

# Eppsteiner Zeitung

www.eppsteiner-zeitung.de

Auflage: 7300

Kostenbeitrag: Jährlich 20,- Euro



Unabhängige Zeitung mit amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Eppstein, Nachrichten der Vereine, Parteien und Kirchengemeinden  
Erscheint einmal wöchentlich in allen Haushalten der Stadt



Donnerstag, 1. Oktober 2020

Nr. 40 / 70. Jahrgang

## Fahrraddemo zwischen Eppstein und Bremthal

Die Aktion „Radweg jetzt“ macht am Freitag, 2. Oktober, um 17 Uhr mobil für einen Radweg zwischen Eppstein und Bremthal. Dr. Thomas Schäfer, Klaus Peter Lange und Lisa Heidenreich von der Eppsteiner SPD wollen damit ihre seit über 40 Jahren bestehende Forderung nach einem Radweg zwischen beiden Stadtteilen unterstreichen und rufen deshalb zur Demonstration auf. „Wir möchten Druck machen, dass hier endlich etwas ins Laufen kommt. Deswegen laden wir alle Bürgerinnen und Bürger, egal welcher politischen Richtung, zu einem Radcorso ein“, so die Veranstalter.

Eingeladen ist auch der Allgemeine Deutsche Fahrrad Club (ADFC), damit er von seinen Plänen berichten kann. **Fortsetzung auf S. 3**

## Votum für Kita Embsmühle

Das Votum der Stadtverordneten war einstimmig: Sie erteilten am vergangenen Donnerstag dem Magistrat das Mandat, Verhandlungen mit den Sportfreunden Vockenhausen aufzunehmen.

Wie berichtet, will die Stadt auf einem nicht genutzten Grundstück zwischen der Straße An der Embsmühle und dem Fußballplatz einen neuen Kindergarten bauen. Dafür will die Stadt einen etwa 15 Meter breiten Grundstücksstreifen aus dem Nutzungsvertrag für das Sportgelände mit den Sportfreunden auslösen. Der Sportplatz würde dann etwas schmaler, sagte Bürgermeister Alexander Simon, könne aber weiterhin bespielt werden. **Weiter auf S. 5**

## Fahrradcorso und Wanderung

**Freitag:** 14 bis 18 Uhr **Wochenmarkt** auf dem Gottfriedplatz vor der Talkirche.

Die SPD lädt um 17 Uhr zum **Fahrradcorso** auf der B455 zwischen Eppstein und Bremthal ein, Kundgebung um 17.30 Uhr im Amstertal.

**Samstag: Wanderung** zum Kaisertempel mit der Eppsteiner CDU. Treffpunkt um 11 Uhr am Lebensmittellmarkt Staufensstraße. Noch einmal **Bluesrock im Biergarten** mit Neal Black & The Healers um 17 Uhr in der Wunderbar am Stadtbahnhof.

**Sonntag: Kirchweih** und Erntedank feiern Ehlhaltens Katholiken um 9.30 Uhr mit einem Freiluftgottesdienst auf dem Dorfplatz.



Mit dem Auftritt von Michel Gershwin und Anna Tyshayewa ging das 10. Klavierfest zu Ende.

## Wohltemperiert auf 88 Tasten

Was haben Musik und Mathematik gemeinsam?

Ein Klavier hat 88 Tasten. Aufgeteilt in 7 Oktaven zu je 12 Tönen. In 24 Tonarten unterteilen wir unser abendländisches musikalisches Denken. Musikwissenschaftler zählten die Takte und Töne der kunstvollen Präludien und Fugen aus Johann Sebastian Bachs „Das Wohltem-

perierte Klavier“, um verblüfft eine vollkommene Balance und Symmetrie in der Komposition festzustellen. Das mathematische Innenleben der Bach'schen Musikwelt sozusagen...

Und dann kommt noch Valentin Blomer ins Spiel. Mathematiker von Beruf am Institut der Universität Bonn, Musiker aus Leidenschaft – und einer der Künstler beim diesjährigen Eppsteiner Klavierfest.

Der Lokalmatador aus Bremthal lockte selbstverständlich mehr Fans aus Eppstein in die Talkirche als jeder andere. Dennoch durften sich beim Konzert am Samstagabend lediglich etwa 50 Zuhörer im Raum und auf der Empore verteilen. Corona engte die Veranstalter, Anna Tyshayeva als künstlerische Leiterin sowie Pfarrerin Heike Schuffenhauer, ein. Trotz der finanziellen Unterstützung von Förderern und Zuhörern kam das zehnte Klavierfest nicht um Sparmaßnahmen herum. Ohne deshalb an Qualität zu verlieren, das sei gleich gesagt!

Man beging auch den 250. Geburtstag Ludwig van Beethovens. Ein Fest voller Elan und Ernst: mit musikalischen Gästen wie des Meisters Lehrer Joseph Haydn und seinem Schüler Carl Czerny; mit melodischen Grüßen ehrfürchtiger Nachfolger wie Brahms, Bruch und Dvorak; mit Bouquets von Ravel (der kein Bewunderer Beethovens gewesen sein soll) oder Chopin (zu dessen Leitbildern Beethoven ebenfalls nicht zählte). **Fortsetzung auf S. 6**



Großen Zuspruch verzeichnete „Lokalmatador“ Valentin Blomer am Samstag. Fotos: jp

**TAXI** (06198) **7777**  
Tag + **+ 8000**  
Nacht  
**JAN** **www.eppstein-taxi.de**  
Flughafen-Transfer!

## Öffentliche Bekanntmachungen

### Abfallentsorgungstermine vom 2. bis 10. Oktober

- Wertstoffhof-Öffnungszeiten in Bremthal,** Valterweg: mittwochs von 16.00 bis 18.30 Uhr und samstags von 9.00 bis 13.00 Uhr.
- Öffnungszeiten der Grünabfallanlage** in Niederjosbach: samstags von 10 bis 16 Uhr. Am 3. Oktober bleibt die Grünabfallanlage wegen des Tags der Deutschen Einheit geschlossen.
- Einsammlung von Verpackungsmüll DSD (gelber Sack):** in allen Stadtteilen am **Freitag, 2. Oktober.**
- Restmüll- und Biotonnenleerung:** am

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefonische Auskunft zur ärztlichen Bereitschaft außerhalb der Praxisöffnungszeiten gibt medizinisches Fachpersonal unter der bundesweit einheitlichen **Bereitschaftsnummer 116 117**. Besetzt ist die Zentrale am Wochenende von Freitag, 14 Uhr, bis zum folgenden Montag, 7 Uhr; die Zeiten gelten auch für Feiertage. An Werktagen ist sie jeweils von 19 bis 7 Uhr am folgenden Tag, mittwochs und freitags schon ab 14 Uhr erreichbar.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst wird von der **Notdienstzentrale** an der Klinik in **Hofheim, Lindenstraße 10**, übernommen.

**Corona-Schwerpunktambulanz** der Kassenärztlichen Vereinigung: Anmeldung über den Hausarzt oder das Gesundheitsamt, Telefon (061 92) 115.

Die **Kindernotfallambulanz** (24 Stunden-Betrieb) ist im Klinikum Höchst, Gotenstraße 6 – 8 ansässig.

In allen **akuten Notfällen** steht der **Rettensdienst** unter der Rufnummer **112** bereit.

**Zahnärztliche Notdienste** werden unter der Telefonnummer 01805 60 70 11 mitgeteilt.

### Apotheken-Not- und Sonntagsdienst

– der Dienst wechselt täglich um 8.30 Uhr –

- 1. Oktober: Brunnen-Apotheke,** Weilbacher Straße 5, Diedenbergen, ☎ (061 92) 396 66
- 2. Oktober: Hof-Apotheke,** Alte Bleiche 9, Hofheim, ☎ (061 92) 274 82
- 3. Oktober: Brunnen Apotheke,** Alt-Oberliederbach 35, Liederbach, ☎ (069) 314 04 11
- 4. Oktober: Globus-Apotheke,** Seilerbahnstraße 2, Hofheim, ☎ (061 92) 992 50
- 5. Oktober: Klosterberg-Apotheke,** Frankfurter Straße 4, Kelkheim, ☎ (061 95) 27 28
- 6. Oktober: Rosen-Apotheke,** Rheingaustraße 46, Hofheim, ☎ (061 92) 967 90
- 7. Oktober: Rosenapotheke im Center,** Untertorstraße 13, Hattersheim, ☎ (061 90) 93 67 10
- 8. Oktober: Apotheke am Kreisel,** Bischof-Kaller-Str. 1a, Königstein, ☎ (061 74) 992 91 40

## Caritas Sozialstation

Die Caritas-Diakonie Sozialstation Hofheim, Schmelzweg 1, ist telefonisch unter der Nummer **(061 92) 69 51** zu erreichen. Der Anrufbeantworter wird auch an Wochenenden und Feiertagen regelmäßig abgehört.

## Horizonte Hospizverein

Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst: Burgstraße 28 (Kellereigebäude) in Hofheim, Telefon (061 92) 92 17 14.

Bürozeiten: Montag und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr. Außerhalb der Bürozeiten von 8 bis 22 Uhr unter Hospiz-Mobiltelefon 0170-182 73 55.

## Tierärztlicher Notdienst

3./4. Oktober: **Dres. C. und K. Blendinger,** ☎ (061 22) 535 86 80, Robert-Bosch-Straße 12, Hofheim-Wallau.

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst an Wochenenden beginnt samstags um 14 Uhr und endet montags um 7 Uhr.

**Montag, 5. Oktober,** im Stadtteil Vockenhausen; am **Dienstag, 6. Oktober,** in den Stadtteilen Ehlhalten, Niederjosbach und Gewerbegebiet „Guldenmühle“; **Mittwoch, 7. Oktober,** im Stadtteil Bremthal (ohne Wohngebiet „Am Roth“ und Hessenring); am **Donnerstag, 8. Oktober,** im Stadtteil Eppstein und in Bremthal „Am Roth“, Hessenring und Gewerbegebiete Valterweg und West.

- 3. Sperrgutabfuhr:** am **Montag, 5. Oktober,** im Stadtteil Vockenhausen; am **Mittwoch, 7. Oktober,** in den Stadtteilen Ehlhalten, Niederjosbach und Gewerbegebiet „Guldenmühle“ sowie im Stadtteil Eppstein; am **Freitag, 9. Oktober,** im Stadtteil Bremthal.

### Bereitschaftsdienst des Wasserwerkes

Der Bereitschaftsdienst des Wasserwerkes ist über die Leitstelle des Main-Taunus-Kreises, Telefon (061 92) 50 95, anzufordern.

## Büchereien Eppstein

Die **Städtische Bibliothek** in der Rosserstraße 21 ist dienstags und freitags von 15 bis 19 Uhr geöffnet und am Mittwoch und Samstag jeweils von 10 bis 12 Uhr. Während der Ausleihzeiten ist das Bibliotheksteam telefonisch unter der Nummer 324 38 zu erreichen.

Es gelten besondere Hygieneregeln, die am Eingang ausgehängt sind. Babys und Kleinkinder dürfen die Bücherei zur Zeit nicht betreten. Das ehrenamtliche Bücherei-Team bittet um Verständnis und Beachtung.

Die **Ökumenische Bücherei** in der Pfarrscheune **Ehlhalten** hat montags von 16 bis 17.30 Uhr geöffnet. Aus der Bücherei in **Niederjosbach** können Bücher per E-Mail an [buecherei-njb@web.de](mailto:buecherei-njb@web.de) ausgeliehen werden, Abholung und Rückgabe immer dienstags, 16 bis 17 Uhr im Foyer des Gemeindezentrums. Der Gesamtbestand aller Medien ist auf der Homepage [www.katholisches-eppstein.de](http://www.katholisches-eppstein.de) zu finden.

## Herzlichen Glückwunsch

### Geburtstag in Bremthal

am 7. Oktober: Edwin Fehr, Freiherr-vom-Stein-Straße 37, 81 Jahre

### Geburtstag in Vockenhausen

am 2. Oktober: Gerda Graf, Hauptstraße 127, 84 Jahre

*Helfen oder sich helfen lassen*



**Miteinander – Füreinander – Eppstein e.V.**  
Bremthal · Ehlhalten · Eppstein · Niederjosbach · Vockenhausen

...ist der Leitgedanke unserer gemeinnützigen Hilfe-Initiative. Ob aktiv oder passiv – unterstützen Sie uns. Sprechen Sie mit uns – wir informieren Sie gerne.

Bürozeiten: Mo-Mi-Fr, 10–12 Uhr,

Untergasse 25 · Alt-Eppstein

Telefon/Fax: 34 96 77

[mfe-eppstein@t-online.de](mailto:mfe-eppstein@t-online.de)

[www.mfe-eppstein.de](http://www.mfe-eppstein.de)



## BürgerBus Eppstein

**NEUE Nummer:** täglich von 9 bis 24 Uhr

**0171 35 35 005**

(mindestens 30 Minuten vorher bestellen)

## ICH BIN MISSTRAUISCH...

– Anzeige –



...wenn jemand, der meine Hilfe benötigt, in meine Wohnung möchte.

### AUSNUTZEN DER HILFSBEREITSCHAFT

**POLIZEINOTRUF 110**  
[www.praeventionsrat.de](http://www.praeventionsrat.de)

### Vollsperrung der Heinrich-Heine-Straße

Wegen einer Kranstellung wird die Heinrich-Heine-Straße vor Haus Nummer 6 am 2. Oktober von 11 bis 12 Uhr für alle Kraftfahrzeuge vollgesperrt. Eine Umleitung ist nicht möglich. Die Anlieger und Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis und Beachtung gebeten.

### Verlegung des Familien-Musicals Pinocchio ins nächste Jahr

Schweren Herzens haben sich die Stadt Eppstein und der Kulturkreis in Abstimmung mit der Kleinen Oper Bad Homburg entschlossen, die Aufführung des Familien-Musicals Pinocchio in den Sommer 2021 zu verschieben. „Aufgrund der Corona-Pandemie und der dadurch begründeten Absage der Burgfestspiele konnte das Musical bislang nicht aufgeführt werden und die Begleitumstände und engen Hygienebedingungen zwingen uns auch weiterhin, diese Veranstaltung nicht stattfinden zu lassen“, führt die Erste Stadträtin Sabine Bergold aus. Sie freut sich jedoch sehr, dass die Aufführung nur aufgeschoben und nicht aufgehoben ist und Besucher den Abenteuern des berühmten Hampelmanns Pinocchio am 18. Juli 2021 im schönen Ambiente der Burg Eppstein folgen dürfen.

### Magistrat der Stadt Eppstein

#### Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Dienstbetrieb



### Rathäuser nach Vereinbarung geöffnet

– Bitte nehmen Sie telefonisch oder per E-Mail wie folgt Kontakt auf:

|                                                        |                                                        |
|--------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------|
| Kultur und Vereine                                     | 06198 305116                                           |
| Steueramt                                              | 06198 305125                                           |
| Stadtkasse                                             | 06198 305128                                           |
| Straßenbau                                             | 06198 305186                                           |
| Glasfaserausbau                                        | 06198 305161                                           |
| Bauberatung                                            | 06198 305168                                           |
| Pacht- / Grundstücksangelegenheiten                    | 06198 305182                                           |
| Spielplätze                                            | 06198 305165                                           |
| Straßenverkehr / Friedhofsangelegenheiten              | 06198 305137                                           |
| Rentenangelegenheiten / Wohnberechtigungsbescheinigung | 305139                                                 |
| Verkehrsüberwachung                                    | 06198 305135                                           |
| Kinderbetreuung                                        | 06198 305133                                           |
| E-Mail                                                 | <a href="mailto:info@eppstein.de">info@eppstein.de</a> |

Wir bitten um Verständnis!

### Das Bürgerbüro hat geöffnet:

|                                       |                            |
|---------------------------------------|----------------------------|
| Mo, Di, Do:                           | 7 – 15 Uhr                 |
| Mi:                                   | 9 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr |
| Fr:                                   | 7 – 12 Uhr                 |
| Auskünfte unter                       | 06198 305 405              |
| Bitte beachten Sie die Hygieneregeln. |                            |

|                                                                           |                                                                                   |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|---------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Unfallreparatur</b><br><br><b>Lackierung</b><br><br><b>Glasschäden</b> |  | <b>Zum Festpreis und mit kurzen Werkstattzeiten – Leihwagen für Sie gratis!</b><br>Telefon: +49 (0) 61 98 58 83 09<br>E-Mail: <a href="mailto:info@dellenwolff.de">info@dellenwolff.de</a><br>Öffnungszeiten: Montag – Freitag von 9.00 – 19.00 Uhr<br><b>NOTDIENST am Samstag nach tel. Absprache</b><br><b>Unfallkomplettservice – ALLE Versicherungen</b> |
|---------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|



Treffpunkt zum Corso in Höhe der Blitzeranlage

### Demo auf der Bundesstraße

– Fortsetzung von Seite 1 –

Treffpunkt zur genehmigten Demonstration ist an der Einfahrt von der B 455 zu den Fischteichen in Bremthal in Höhe der Blitzeranlage. Von dort aus werden die Teilnehmer und Teilnehmerinnen die B455 mit dem Rad in Zehner-Formation befahren, geschützt jeweils von einem Fahrzeug. Die Strecke ist etwa einen Kilometer lang. An der Unterführung zum Amstertal wird gegen 17.30 Uhr eine Kundgebung stattfinden. Wer nicht mit dem Rad dorthin fahren möchte, kann auch mit Pkw, Traktor oder anderen Fahrzeugen kommen und die Radfahrer bei dem Corso schützen. „Kommt in Massen und zeigt euer Interesse, egal ob per Rad oder Kraftfahrzeug“, so die Organisatoren. Sie weisen darauf hin, dass die Abstandsregeln eingehalten werden müssen, was auf dem, offenen Gelände am Amstertal gut möglich sei.

### Europart erinnert an 30 Jahre Freundschaft mit Schwarzta

Die Beschränkungen durch das Coronavirus haben auch die Aktivitäten des Partnerschaftsvereins Europart stark eingeschränkt. Dennoch gab es im September wieder einige Treffen. So fand ein Stammtisch statt und das traditionelle Gartenfest – beides im Freien und somit coronakonform.

„In den Partnerstädten Langeais und Kenilworth normalisiert sich das Leben wieder, wenn auch mit wesentlich größeren Einschränkungen als bei uns“, weiß Europart-Vorsitzender Jörg Müller.

Der Partnerschaftsverein plant, in der Europawoche im kommenden Jahr das 30-jährige Bestehen der Freundschaft mit der thüringischen Stadt nachzuholen. Dazu werden auch Delegationen aus den Partnerstädten Langeais, Kenilworth und aus Aizkraukle erwartet.

Das genaue Datum des Jubiläums ist jedoch der 3. Oktober 2020, zusammenfallend mit dem Jahrestag 30 Jahre Deutsche Einheit.

Aus diesem Anlass richten die Bürgermeister von Eppstein und Schwarzta ein Grußwort an die Bürger beider Städte:



„Wir, die Bürgermeister von Eppstein im Taunus und Schwarzta am Rennsteig, erinnern mit Freude und Dankbarkeit an den 3. Oktober 1990.“

An den Tag, an dem die Deutsche Einheit vollzogen und die Freundschaft zwischen unseren Kommunen beschlossen wurde. Und wir danken allen, die mithelfen, dieses große Ziel zu erreichen, die diese Freundschaft begründet und mit Leben erfüllt haben und auch weiterhin erfüllen.

Wir bedauern, dass wegen der Corona-Pandemie eine gemeinsame Feier in diesem Jahr nicht stattfinden kann. Deshalb sprechen wir mit diesem Grußwort eine Einladung an unsere Bürgerinnen und Bürger sowie auch an die Freunde in den Partnerstädten Langeais, Kenilworth und Aizkraukle aus, dieses Fest der Freude gemeinsam am Europatag, 9. Mai 2021, in Eppstein zu feiern.

Wir freuen uns auf Sie!“

Alexander Simon, Bürgermeister von Eppstein  
Marco Rogowski, Bürgermeister von Schwarzta

**Jetzt NEU bei EDEKA in Eppstein**



Staufenstr. 8  
65817 Eppstein  
Tel. 061 98 597 3000

## Unsere Rheingauer Spezialitäten

präsentiert auf unserem antiken Holztisch  
– Aktion gültig vom 1. bis 8.10.2020 –

### Käse vom „Rheingauer Affineur“

unter anderem affinert mit Bier, Wein und Apfelwein.

Dazu bieten wir an:  
**regionales Kellerbier, hessischen Äpfelwoi, Sekt und Wein aus dem Rheingau.**

### Unsere Rheingauer Käsesorten

zu € 30,30 / kg

Äpfelwoi und Blüten | Der Kristall  
Rheingauer Spätburgunder | Bierkäse

**Wir freuen uns auf Sie! Ihr EDEKA Baßler-Team**



**Äpfelwoi & Blüten**  
statt 3,99/100g  
nur € **3.03**



**J&S**  
hochwertiger Sekt aus dem Rheingau  
statt € 14,95 **12.90**

Wir ♥ Lebensmittel.

Alle Preise sind in Euro angegeben. Irrtum vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht.  
Herausgeber: Dirk Baßler e.K., Staufenstraße 8, 65817 Eppstein



## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Kirchengemeinde St. Laurentius, St. Margareta, St. Jakobus und St. Michael

#### Donnerstag, 1. Oktober

18.00 Uhr Niederjosbach: Eucharistiefeier

#### Freitag, 2. Oktober

10.00 Uhr Eppstein: Eucharistiefeier

#### Samstag, 3. Oktober

18.00 Uhr Bremthal: Eucharistiefeier

#### Sonntag, 4. Oktober

9.30 Uhr Ehlhalten: Kirchweih-Gottesdienst

11.00 Uhr Niederjosbach: Eucharistiefeier

11.00 Uhr Vockenhausen: Eucharistiefeier

#### Dienstag, 6. Oktober

10.00 Uhr Bremthal: Gemeinschaftsmesse

18.00 Uhr Ehlhalten: Eucharistiefeier

#### Mittwoch, 7. Oktober

18.00 Uhr Bremthal: Rosenkranzgebet

#### Donnerstag, 8. Oktober

18.00 Uhr Niederjosbach: Eucharistiefeier

• Für den **Besuch der Gottesdienste** ist die Anzahl der Besucher genau festgelegt und eine **telefonische Anmeldung** bis jeweils freitags 12 Uhr im Zentralen Pfarrbüro (montags bis freitags ab 9 Uhr, für Ehlhalten mittwochs bis montags 12 Uhr) erforderlich.

#### Besondere Veranstaltungen und Hinweise

• Die Veranstaltungen sind, wenn nicht anders vermerkt, in den jeweiligen Pfarrheimen bzw. Gemeindezentrum •

**ÖKUM. BÜCHEREIEN:** Die **Bücherei in Ehlhalten** im Gemeindehaus hat montags von 16 bis 17.30 Uhr geöffnet. Aus der **Bücherei in Niederjosbach** können Bücher wieder per E-Mail an [buecherei-njb@web.de](mailto:buecherei-njb@web.de) ausgeliehen werden, Abholung und Rückgabe dienstags, 16 bis 17 Uhr im Foyer des GZ. Der Gesamtbestand aller Medien ist auf der Homepage [www.katholisches-eppstein.de](http://www.katholisches-eppstein.de) zu finden.

**GREMIEN UND AUSSCHÜSSE:** Treffen des **Kinderwortgottesdienst-Kreises** heute, 1. Oktober, 19.30 Uhr im Pfarrheim Bremthal.

**ERNTEGABEN:** In den **Gottesdiensten** am 3. und 4. Oktober werden die Erntegaben in Körbchen oder Kartons am Altar abgestellt und können danach wieder mitgenommen werden. In den **Kitas** wird im Garten oder den Gruppen gefeiert. • **Kirchweih und Erntedank in Ehlhalten** wird am 4. Oktober, 9.30 Uhr, im Freien auf dem Dorfplatz gefeiert. Bitte telefonisch im Zentralen Pfarrbüro anmelden, es können bis zu 100 Personen am Gottesdienst teilnehmen.

**WEITERE: Hinweis für Gottesdienst-Besucher:** Mit Beginn zum 4. Oktober findet der Gottesdienst am Sonntag, 9.30 Uhr, abwechselnd in Ehlhalten und Eppstein statt. Die vorherige Anmeldung ist weiterhin erforderlich. • **Gesprächsnachmittag „Gehen? Oder bleiben!“** für alle, die an der Kirche zweifeln oder verzweifeln am Samstag, 31. Oktober, 14.30 bis 17.30 Uhr im GZ Niederjosbach. Anmeldung telefonisch oder per E-Mail bis Montag, 19. Oktober, im Zentralen Pfarrbüro.

#### Pastoralteam:

**Pater Gaspar Minja** Tel. 59 17 41

[gaspar.minja@katholisches-eppstein.de](mailto:gaspar.minja@katholisches-eppstein.de)

**A. Höfling, Gemeindeferentin** Tel. 57 66 30

[andrea.hoeftling@katholisches-eppstein.de](mailto:andrea.hoeftling@katholisches-eppstein.de)

**Zentrales Pfarrbüro Eppstein**, Burgstraße 31,

[pfarrbuero@katholisches-eppstein.de](mailto:pfarrbuero@katholisches-eppstein.de)

**Telefon: 3 20 46 und 3 20 47**

**Bürozeit:** Mo, Di, Fr 9 bis 12, Di 15 bis 18 Uhr

#### Neuapostolische Kirche Niedernhausen

Gottesdienst: Sonntags, 10 Uhr und mittwochs, 20 Uhr; Kirche Niedernhausen, Am Felsenkeller 41. Teilnahme nur mit Anmeldung: E-Mail [volker.pahlkoetter@nak-niedernhausen.de](mailto:volker.pahlkoetter@nak-niedernhausen.de).

### Evangelische Talkirchengemeinde Eppstein und Vockenhausen

• Soweit nicht anders angegeben, sind die Gottesdienste in der Talkirche, die Veranstaltungen im Gemeindehaus •

#### Donnerstag, 1. Oktober

15.00 Uhr Beratung im Laden: „Älter werden“

16.30 Uhr Spielerunde Zug um Zug, Laden, s.u.

#### Sonntag, 4. Oktober

10.00 Uhr Erntedank-Gottesdienst mit Taufe von Jonathan Schubert, Köln (Pfrn. Heike Schuffenhauer)

#### Montag, 5. Oktober

Spiel-Treff im Freien für Kinder unter 3 Jahren (nur mit Anmeldung!)

#### Dienstag, 6. Oktober

19.00 Uhr Posaunenchorprobe (Thomaskirche Hofheim)

#### Mittwoch, 7. Oktober

14.30 Uhr Handarbeiten im Laden, s.u.

20.00 Uhr Bandprobe (Teilgruppe)

#### Donnerstag, 8. Oktober

15.00 Uhr Beratung im Laden: „Älter werden“

16.30 Uhr Spielerunde Zug um Zug, Laden, s.u.

• Vorerst werden sonntags um 10 Uhr kürzere **Gottesdienste in der Talkirche** unter Einhaltung der geltenden Hygieneregeln gehalten.

• Zur Teilnahme an den Angeboten des **Familienzentrums** (Spiele-Treff/Spielerunde/Handarbeitskreis) ist eine Anmeldung per Telefon oder E-Mail nötig.

• Das für den 3. Oktober geplante Konzert mit dem Posaunenquartett OPUS 4 entfällt.

• **Musik zur Marktzeit** am Freitag, 23. Oktober, 15.30 Uhr in der Talkirche mit dem Chor Vox Vallis (Leitung Kristel Neitsov-Mauer).

• **Ökum. Gottesdienst** zum Reformationstag am 31. Oktober, 18 Uhr in der Talkirche.

• **Gemeindebüro:** Rosserstraße 24, **Telefon 85 33**, Fax 3 43 49; E-Mail: [gemeinde@talkirche.de](mailto:gemeinde@talkirche.de), [www.talkirche.de](http://www.talkirche.de); **Bürozeiten:** montags und mittwochs von 9 bis 11 Uhr und nach Vereinbarung. Büro: Brigitte Wagner

**Pfrn. Heike Schuffenhauer, Telefon: 85 33**  
**Familienzentrum:** Ute Herrmann, [kontakt@familienzentrum-eppstein.de](mailto:kontakt@familienzentrum-eppstein.de)

**Treffpunkt Laden**, Burgstr. 55, Tel. 584 95 61

### Ev. Emmausgemeinde Eppstein Bremthal, Ehlhalten, Niederjosbach

• Soweit nichts anderes angegeben ist, sind die Veranstaltungen im Gemeindezentrum Emmaus •

#### Donnerstag, 1. Oktober

15.00 Uhr Sitzgymnastik für Senioren I

16.00 Uhr Sitzgymnastik für Senioren II

#### Freitag, 2. Oktober

19.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation

#### Samstag 3. Oktober

9.00 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation:

Gruppe I

10.00 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation:

Gruppe II

11.00 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation:

Gruppe III

12.00 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation:

Gruppe IV



Am **Samstag, 3. Oktober 2020**, feiern folgende Jugendliche der **Emmausgemeinde** Konfirmation:

Tom Bendl

Marvin Fischer

Julian Kaiser

Maximilian Kaiser

Liliya Kurzawski

Madleen Müller

Julian Pauer

Philip Prodöhl

Sebastian Schäfer

Lenja Schön

Tamino Schüllermann

Ben Schwab

Charlotte Sophie Voigt

### Stadtmuseum Hofheim: „Hölle und Paradies“

Das Stadtmuseum in Hofheim zeigt seit vergangenen Sonntag die Sonderausstellung „Hölle & Paradies“. Der deutsche Expressionismus um 1918 ist Thema der Ausstellung des Städtischen Museums Engen + Galerie. Es geht bei den Werken von bekannten Expressionisten um ein Jahrzehnt deutscher Kunstgeschichte, das von tiefgreifenden Umbrüchen gezeichnet war. Gleich zu Beginn der Ausstellung werden die bedeutenden Kriegszyklen von Ludwig Meidner (1914) und Otto Dix (1924) einander exemplarisch gegenübergestellt. Die Vorstellung des Krieges und seine grausame Realität bilden den Kristallisationspunkt für eine neue expressionistische Künstlergeneration, die sich mit dem Ende des Ersten Weltkrieges formiert. Die Ausstellung ist bis zum 14. Februar im Stadtmuseum zu sehen.

#### Sonntag, 4. Oktober

10.45 Uhr Gottesdienst (Pfr. Moritz Mittag), danach Kirchencafé

#### Montag, 5. Oktober

13.00 Uhr Brückentafel – bitte anmelden

#### Donnerstag, 8. Oktober

15.00 Uhr Sitzgymnastik für Senioren I

16.00 Uhr Sitzgymnastik für Senioren II

Der **Gottesdienst** am 4. Oktober findet bei gutem Wetter ab 10.45 Uhr mit 40 Plätzen auf dem Parkplatz am GZ statt. Bei schlechtem Wetter wird der Gottesdienst nach innen verlegt, was nach den aktuellen Regelungen und dem Platzangebot für maximal 55 Personen möglich ist. Eine telefonische Anmeldung im Gemeindebüro ist nach wie vor zum Einhalten des Platzlimits und zum Nachverfolgen eines eventuellen Infektionsgeschehens nötig.

• **Gemeindebüro:** Freiherr-vom-Stein-Str. 24, Bremthal, Martina Schenck, **Telefon 337 70**, Telefax 328 62, E-Mail: [pfarramt@emmaus-bremthal.de](mailto:pfarramt@emmaus-bremthal.de), [www.emmaus-bremthal.de](http://www.emmaus-bremthal.de)  
Das Büro ist nur nach Vereinbarung geöffnet.  
**Pfarrer Moritz Mittag, Telefon 337 60**

### Eppsteiner Zeitung

Druck- und Verlags- GmbH

Altes Rathaus · Burgstr. 42 · 65817 Eppstein  
– zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen  
Telefon 061 98/85 29 · Telefax 061 98/33 415  
[info@eppsteiner-zeitung.de](mailto:info@eppsteiner-zeitung.de)  
[www.eppsteiner-zeitung.de](http://www.eppsteiner-zeitung.de)

Herausgeberin und Redaktion:  
Beate Schuchard-Palmert (bpa)  
Geschäftsführung: Julia Palmert  
Anzeigenverwaltung: Julia Palmert (jp)  
Druck: Coldsetinnovation Fulda, 36124 Eichenzell  
Redaktionsschluss: Freitags, 12.00 Uhr  
Anzeigen-Annahmeschluss: Montags, 13.00 Uhr  
Gültige Anzeigenpreisliste Nr. 20 vom 01.01.2018  
Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Anzeigen und Fremdbeilagen in Zeitungen – veröffentlicht auf der jeweils gültigen Preisliste und auf [www.eppsteiner-zeitung.de/anzeigen/mediadaten.html](http://www.eppsteiner-zeitung.de/anzeigen/mediadaten.html)  
Einzelverkaufspreis: 0,40 Euro · Jahresbeitrag: 20 Euro

Bankverbindungen:

NASPA Eppstein

IBAN: DE41 5105 0015 0225 0334 20 · NASSDE 55XXX

Frankfurter Volksbank, Eppstein

IBAN: DE45 5019 0000 0022 1222 07 · FFVBDEFF

### Beilagenhinweis

Diese Ausgabe enthält einen Gutschein von **Engel & Völk, Kelkheim**. Wir bitten um Beachtung.

#### Unsere Öffnungszeiten:

**Mo, Do, Fr** 10 – 13 Uhr und 14 – 17 Uhr

**Di** 10 – 13 Uhr

**Mi** geschlossen

...und nach Vereinbarung

## Ihr Hyundai-Händler im Main-Taunus-Kreis.



100 Fahrzeuge  
ständig am Lager.



Valterweg 31 • 65817 Eppstein-Bremthal • Tel. 06198 - 8335 • Fax 06198 - 2900 • [www.autohaus-gottron.de](http://www.autohaus-gottron.de)

### Stadt zieht Halbjahresbilanz: Knapp 2 Millionen Euro Defizit

Kämmerin Sabine Bergold legte die Haushaltsbilanz für das erste halbe Jahr 2020 vor. Wie zu erwarten, so Bergold, brachen die Steuererträge massiv ein, auch Einnahmen über Gebühren und Beiträge fielen deutlich niedriger aus als erwartet, während im gleichen Zeitraum Kosten für die Bewältigung der Corona-Krise und Maßnahmen für den Stadtwald hinzukamen.

Unterm Strich rechnet die Erste Stadträtin mit einem Defizit von knapp 1,92 Millionen Euro. Demnach bleibt ein Gesamtertrag von über 33,2 Millionen Euro bei einem Haushaltsplan in Höhe von gut 35,1 Millionen Euro. Bergold führt in ihrem Bericht auf, dass zum Beispiel Eintrittsgelder für Kulturveranstaltungen weggefallen sind. Rund 30 000 Euro waren veranschlagt an Einnahmen von Burgfestspielen, Burg und Burgmuseum. Auch 12 000 Euro an Sponsorengeldern blieben aus, die an die Burgfestspiele geknüpft waren.

Die Einnahmen aus Kindergartengebühren fallen deutlich niedriger aus als geplant. Die Stadt hat während des Lockdowns die Gebühren für einige Monate erlassen. Die größte Differenz, so Bergold, zeichne sich jedoch bei den Einnahmen aus Steuern oder Umlagen ab: Die Stadt rechnet mit einem Rückgang um gut 1,6 Millionen Euro. Allein bei der Einkommenssteuer zeichnet sich ein Minus von rund 1 Million Euro ab, statt 11,8 Millionen Euro erhält die Stadt voraussichtlich nur 10,8 Millionen Euro.

Ähnlich dramatisch ist die Situation bei der Gewerbesteuer: Von den ursprünglich auf 4,5 Millionen Euro geschätzten Einnahmen fließen voraussichtlich nur 4 Millionen Euro auf das Konto der Stadt.

Weitere Einbußen gibt es bei der Vergnügungssteuer. Die Einnahmen aus der Spielapparatesteuer sind um 108 000 Euro zurückgegangen, das sind fast 50 Prozent. Die Stadt führt das auf die Schließung von Lokalen und Spielhalle zurück. Lediglich bei der Hundesteuer gibt es ein leichtes Plus um 1350 Euro.



Das Interesse an der Entscheidung über den Kita-Standort war groß.

Foto: Julia Palmert

## Einstimmig für Kita an der Embismühle

– Fortsetzung von Seite 1 –

Alexander Simon betonte, dass es bislang noch keine Einigung gebe mit den beiden Vereinen, die von den Bauplänen betroffen seien. Dieser Eindruck sei fälschlicherweise vermittelt worden. Erst mit der Entscheidung der Stadtverordneten sei der Stadt der Auftrag für Verhandlungen erteilt worden.

Nicht im Verhandlungspaket der Stadt enthalten sei die Parkfläche zwischen Fußballplatz der Sportfreunde und dem TSV-Gelände, lediglich die Pflege des Erdhügels hinter der Feuerwehr wolle die Stadt übernehmen, betonte Simon. Das haben wir in der vorigen Ausgabe der Eppsteiner Zeitung falsch berichtet.

Allerdings wird auf Antrag der FWG nun erneut geprüft, ob der neue Kindergarten auf dieser Freifläche zwischen Feuerwehr, TSV und Sportplatz errichtet werden kann. Mit diesem Vorschlag hatte die FWG vor einigen Monaten das Gelände an der Embismühle in die Diskussion um den Kitastandort ins Gespräch gebracht. Allerdings wurde der Bau einer Kita an dieser Stelle von der Verwaltung schon einmal verworfen, weil damit die von den Vereinen

als Parkplatz genutzte Freifläche wegfiel. Der TSV hat bereits signalisiert, dass er vor Ablauf der vertraglichen Vereinbarung Ende 2022 keine Flächen abtreten will. Die Stadt lässt Boule-Bahn, Tennisplatz und Vereinsheim unangetastet und zieht den Vorschlag, das Gelände zu verkleinern, zurück. Der Vereinsvorstand berichtete in Gesprächen mit der Eppsteiner Zeitung er habe Kenntnis von Überlegungen seitens der Stadt, das gesamte als Sportfläche ausgewiesene Areal an der Embismühle in ein Wohngebiet umzuwandeln.

Simon hat den beiden Vereinen nun Gespräche angeboten, zu denen er auch den Vereinsring einladen will, um über „eine nachhaltige und zukunftsorientierte Gesamtkonzeption des Geländes“ zu sprechen. Simon machte aber auch deutlich, dass die Stadt mit der Kita-Planung zügig beginnen müsse.

Dass es in Vockenhausen Gesprächsbedarf gibt, zeigte das große Zuschauerinteresse bei der Stadtverordnetenversammlung. Vor allem Vereinsvertreter aus Vockenhausen und Anwohner wollten wissen, wie die Volksvertreter entscheiden. bpa

### Wunderbar: Neal Black & The Healers noch einmal im Freien

Am Samstag, dem Tag der Deutschen Einheit, spielen ab 17 Uhr Neal Black & The Healers satten Bluesrock im Biergarten der Wunderbar am Eppsteiner Stadtbahnhof, voraussichtlich wetterbedingt zum letzten Mal in diesem Jahr. Es wird kein Eintritt erhoben, um Spenden wird aber gebeten.

Neal Black aus San Antonio, Texas, elektrisiert seit 30 Jahren seine Zuhörer auf der ganzen Welt mit seiner Mischung aus „Blues, Rock, Jazz and Roots Music“. Er hat seinen ureigensten Gitarren-Stil entwickelt, und seine Stimme klingt wie eine Mischung aus Tom Waits und Howling Wolf. In seiner Wahlheimat Frankreich ist der Texaner Neal Black, Sohn einer deutschen Mutter und eines indianischen Vaters, längst eine Hausnummer, in Deutschland immer noch ein Geheimtipp.

### Einladung an alle Bürger zur

## Wanderung am 3. Oktober zum Kaisertempel

Treffpunkt:

**Samstag, 3. Oktober, 11 Uhr  
am Parkplatz EDEKA-Markt,  
Staufenstraße**

Anmeldung bitte bei Helmut Czepl,  
Tel. 81 43 oder [h.czepl@cdu-eppstein.de](mailto:h.czepl@cdu-eppstein.de)

[www.cdu-eppstein.de](http://www.cdu-eppstein.de)

– Anzeige –

Re-

elko<sup>®</sup>

Der Massivholzspezialist

edles Holz für

Dielen

Parkett

Terrassen

Fassaden

wertvoll,  
nachhaltig, gut.

Zubehör

Maschinenverleih

Oberfläche

Parkettservice

Re-elko Holz GmbH & Co. KG

Im Lorsbachtal 47 – 49 • 65719 Hofheim

Tel.: (0 61 92) 95 12 78-0 • Fax: (0 61 92) 95 12 78-19

[info@re-elko.com](mailto:info@re-elko.com) • [www.re-elko.com](http://www.re-elko.com)

## Klavier spielte auch mal die zweite Geige

– Fortsetzung von Seite 1 –

Bei Beethovens erster von am Ende 32 Klavier-Sonaten, komponiert als aufmüpfiges Jung-Genie unter den Kompositionen-Schülern Haydns, lässt Blomer dann, wie in seiner launigen Werk-Einführung angekündigt, „den dahinrasenden Zug im Prestissimo des vierten Satzes mit Karacho gegen die Wand fahren“. Das hatte Wumms auf dem kurzen Kawai-Flügel in der Talkirche!

Für das Abschlusskonzert standen die Besucher am Sonntag schon eine Stunde vor Beginn vor der Kirche, um einen der abgezählten Plätze zu ergattern. Die Talkirche war am Abend „so gut besucht, wie seit Ausbruch von Corona nicht mehr“, freute sich Pfarrerin Heike Schuffenhauer und mahnte zu Vorsicht und Abstand.

Zum Abschluss des zehnten Klavierfests (wie übrigens schon zu Beginn im Landratsamt Hofheim) spielte das Klavier einmal nicht die Hauptrolle, sondern nur die zweite Geige. Der 14-jährige Emilio Niebler, Schüler von Anna Tyshayeva, gefiel den Zuhörern mit einer Etude von Czerny, die bis heute zum Rüstzeug unzähliger Klavierschüler zählt. Mit der „Toccata“ aus dem Zyklus Play Piano Play des zeitgenössischen Komponisten Friedrich Gulda brachte der junge Meisterschüler einen Ausflug in den Jazz. Und anschließend begleitete Anna Tyshayeva den Meister-Geiger Michel Gershwin bei Mendelssohn Bartholdys Violin-Konzert e-Moll. Der Orchester-Part wiedergegeben auf einem Klavier, das hätte sich durchaus genau so anno 1810 bei einem bürgerlichen Hauskonzert im barocken Miets-



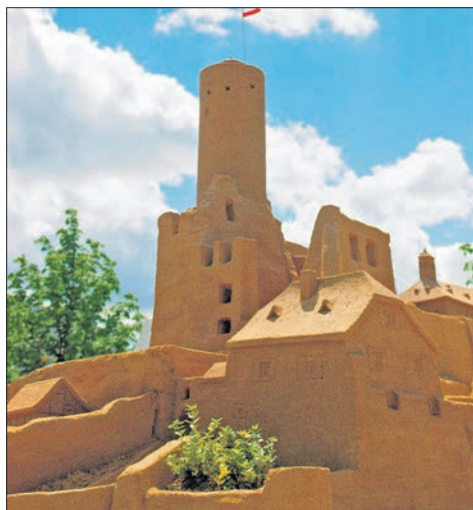
Stehend applaudierten die Besucher Valentin Blomer.

haus in der Mülkerbastei 8 zu Wien zutragen können. Anlässlich des 40. Geburtstags von Beethoven dort.

Auf Wunsch vieler Zuhörer habe sie Mendelssohns Violin-Konzert aus dem Programm des Auftaktkonzertes im Landratsamt zum Abschluss in der Talkirche noch einmal aufgenommen. Außerdem spielten Gershwin und Tyshayeva Beethovens 1. Sonate für Violine und Klavier, wiederum ein eher heiteres Stück des jungen Beethoven. In seinen frühen Sonaten dominiert in den Ecksätzen das Klavier, brillant und voller konzertanter Energie. Und in den Mittelsätzen verdichtet sich alles melodisch, die Musiker brachten reizvolle Dialoge zwischen den Instrumenten hervor.

Das Jubiläum des Eppsteiner Klavierfests stand unter schwierigen Vorzeichen. Immer wieder musste improvisiert werden beim Programm sowie den teilnehmenden Künstlern. Trotz allem blieb die Freude an der Musik. Das konnte auch Corona nicht verhindern! – Und die Hoffnung auf ein normales 11. Fest, voraussichtlich im nächsten Mai/Juni.

rp/jp



### Fotogruppe: Bild des Monats

Das auf dem Treff der Fotogruppe Eppstein ausgewählte „Bild des Monats“ stammt diesmal von Frank Ickstadt. Ein Sturm zog auf und fegte über Eppstein hinweg, zurück blieb das vollständig mit Sand überzogene Wahrzeichen Eppsteins: die Burg, schreibt er. Die ausgewählte Fotografie zum Thema „Eppstein mal anders“ entstand allerdings auf dem Hesttag 2011 in Oberursel und zeigt in einer geschickt gewählten Perspektive die „Eppsteiner Sandburg“. Vom Sandbaumeister Martijn Smits aus 80 Tonnen Sand geschaffen wurde sie zu einem Publikumsmagneten. Interessenten sind der Fotogruppe jederzeit willkommen. Weitere Infos sind auf der Homepage des Kulturkreises Eppstein zu finden.



### KULTURKREIS EPPSTEIN E.V.

KKE-Büro, Kirchgasse 4a  
Telefon 57 42 72  
Anmeldungen für Kurse  
nur schriftlich/online:  
[www.kk-eppstein.de](http://www.kk-eppstein.de)

### KKE: Käse und Wein

Die Veranstaltung des Eppsteiner Kulturkreises „Guter Geschmack kommt selten allein“ mit einer Käse-Wein-Verkostung, Poesie, Saxofon und Chansons wurde wegen Corona verschoben und findet jetzt am Sonntag, 22. November, um 17 Uhr im Botanical in Bremthal statt.

Alle Karten sind weiter gültig. Die Veranstaltung ist ausverkauft. Sollten Karten zurückgegeben werden, kommen diese wieder in den Verkauf. Es gibt bereits eine Warteliste.

### Bremthaler Möbel & Innenausbau GmbH

- Exklusiver Innenausbau
- Eigene Produktion
- Anfertigung von Möbeln aller Art

Valterweg 13 · 65817 Eppstein-Bremthal  
Telefon 0 61 98 - 58 99 90  
E-Mail: [info@bremthaler-moebel.de](mailto:info@bremthaler-moebel.de)

Innovative Designleuchten  
Lichtberatung u. -planung  
Haus- u. Wohnungsbeleuchtung  
Büro- u. Homeofficebeleuchtung  
Außenbeleuchtung von Haus u. Garten  
True-Light® Gesundes Licht

MyOffice  
**Lichtzentrum**  
enjoy the light



### Lichtzentrum Kelkheim

Dipl. Ing. Jürgen Zager  
Frankfurter Str. 61, 65779 Kelkheim  
Tel 06195 903461  
[www.lichtzentrum-myoffice.de](http://www.lichtzentrum-myoffice.de)

### Musik zur Marktzeit: „Endzeiten? Ja, bitte!“

Am Freitag, 23. Oktober, gibt es während des Eppsteiner Wochenmarkts zwischen 15.30 und 16.30 Uhr wieder eine kleine musikalische Pause und wohltuende Unterbrechung des Alltags in der Talkirche. Unter dem Motto „Endzeiten? Ja, bitte!“ trägt das Ensemble „Vox Vallis“ vielseitige Musik aus dem Ende des 20. Jahrhunderts vor, die unerwartet viele harmonische und melodische Klänge zu bieten hat. Auf dem Programm stehen Chorwerke von Markus Pytlik und Dieter Golombek, Solosongs von Karl Jenkins und Margaret Rizza sowie beliebte Filmmusiken.

Geleitet wird der kleine, aber feine Chor von der Solistin Kristel Neitsov-Mauer. Seit Jahren leitet sie das Ensemble „Vox Vallis“ der Talkirchengemeinde, singt selbst gerne Kirchenlieder, erforscht deren Geschichte und Entwicklung. Cordula Weiß begleitet das Ensemble am Klavier. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Anmeldungen mit Kontaktdaten nimmt die Talkirchengemeinde unter Telefon 8533 oder der E-Mail [gemeinde@talkirche.de](mailto:gemeinde@talkirche.de) entgegen.

### Ohne Worte! Oder doch? Bürger Jordan spricht:



Ich träume  
von Theater...

Doch Theater ohne e Bühne  
und mit Abstand – des iss schwer,  
Also muss e Alternativ her.

Wir mache Kurzfilme, des bleibt in Erinnerung,  
Des schafft bei Stadt und Bürgern  
Begeisterung.

Auf Facebook, YouTube und Instagram,  
startet des alternative Kulturprogramm.

So klick ich mich dann so durchs WeWeWe,  
Unn find aber nix uff eppstein.de.

All' zusamme habbe mer die Filme bezahlt,  
Die Werbung iss futsch, denn es wird net  
überall ausgestrahlt.

Nun bin ich wieder obbe uff meim Tempel,  
Trink noch en Schobbe aus meim Bembel,  
Guck runner ins Taunus-Städsche,  
Zum Glück stand's im Eppsteiner Blätsche.\*

So ihr Bürger, bleibt gesund und heiter,  
Euer Jordan träumt weiter!

\* <https://www.eppsteiner-zeitung.de/nachrichten/kultur/waren-festspiele-id40018.html>

**Empfehlungen**  
im  
**Kastanienhof**  
LANDGASTHAUS

**Ab sofort ofenfrischer  
Sonntagsbraten**  
mit Beilagen, jeden Sonntag ab  
12 Uhr. Wir bitten um Vorbestellung.  
Im November  
**knuspriges Gänse-Essen**  
Im Dezember **sonntags  
festlicher Braten**  
Bitte reservieren Sie unter  
**06198-588 05 10** oder  
**info@kastanienhof-niederjosbach.de**  
und seien Sie unser Gast.  
Wir haben verschiedene Räumlichkeiten  
für Ihre Weihnachtsfeier. Zu Ihrer  
Sicherheit sorgt unsere Lüftungsanlage  
für permanent 100% Frischluftzufuhr.  
**Ihr Team vom Kastanienhof**  
Zum Zimmerplatz 1 · Eppstein-Niederjosbach  
Öffnungszeiten: Mo und Mi – Sa ab 17 Uhr  
So und Feiertage ab 11.30 Uhr | Di Ruhetag



### Brücke unbrauchbar gemacht

Vor gut zwei Jahren, zum Mittelaltermarkt im Jubiläumsjahr 2018, wurde die Fußgängerbrücke über den Dattenbach in Höhe der Straße „Talblick“ errichtet. Nun haben Randalierer die mit Schrauben befestigten Planken der Brücke gelöst und in den Bach geworfen. Anwohner meldeten die Tat bei Ortsvorsteher Michael Kilb, der sofort die Polizei einschaltete. Sie geht davon aus, dass der Brückenbelag zwischen Freitag, 20 Uhr, und Samstag, 13 Uhr, zerstört wurde. Kilb ist überzeugt: „Das war kein Jugendstreich. Da war jemand mit viel Kraft, einem schweren Hebel und technischem Verständnis am Werk.“ Der Täter habe in Kauf genommen, dass sich in der Dämmerung Spaziergänger verletzen. Denn nur die mittleren Bohlen waren herausgerissen. Die Zugänge auf beiden Seiten der Brücke waren intakt. Jetzt ist sie gesperrt. In den nächsten Tagen will Kilb mit Fachleuten überprüfen, ob die Brücke repariert werden kann. Die Polizei in Kelkheim sucht Zeugen, Telefon (061 95) 67 49-0.

## Stadt verzichtet nicht auf Ried-Wasser

Eppsteins gutes Trinkwasser für alle Stadtteile. Das fordert die FWG mit ihrem Antrag, die Eigenförderung aus den städtischen Brunnen und Quellen zu erhöhen. Stattdessen solle die Stadt den Bezug von Fremdwasser aus dem Hessischen Ried verringern. Wegen seines hohen Härtegrades werde es von vielen Menschen als nicht sehr schmackhaft empfunden.

Der Vertrag der Stadt mit dem Wasserbeschaffungsverband läuft zum Jahresende aus. Diese Situation sollte die Stadt nach Ansicht der FWG nutzen, um neue Mengen auszuhandeln. Wie bereits im Stadtentwicklungsausschuss dargelegt, verbraucht Eppstein jährlich zwischen 570 000 und 670 000 Kubikmeter Wasser. Vom Regierungspräsidium genehmigt sei eine Fördermenge bis jährlich 700 000 Kubikmeter, führt die FWG an. Dennoch bezieht die Stadt bis zu 200 000 Kubikmeter Trinkwasser aus dem Hessischen Ried. Etwa drei Viertel dieser Menge wird ins Bremthaler Netz eingespeist, ein Viertel nach Eppstein und Vockenhausen gepumpt. Niederjosbach und Ehlhalten werden aus eigenen Brunnen versorgt.

Am Ende wurde dieser Antrag abgelehnt,

Bürgermeister Alexander Simon begründete dies mit der Versorgungssicherheit. Denn die vergangenen Jahre hätten gezeigt, dass es, vor allem in den Sommermonaten, kurzfristig zu extrem hohen Wasserabnahmen kommen könne. Das Wasser aus dem Ried habe in den drei heißen Sommermonaten einen Wassernotstand verhindert, gab Simon zu bedenken.

Im Übrigen sei die Förderung aus eigenen Brunnen bereits erhöht worden, wegen der steigenden Einwohnerzahlen sei der Trinkwasserbedarf angestiegen. Simon geht davon aus, dass sich das nicht ändern werde und der Wasserverbrauch zumindest in heißen Sommermonaten in Zukunft eher steigt.

Einig waren sich alle, dass es wünschenswert wäre, weniger Wasser von außerhalb anzukaufen. Deshalb will die Stadt kurzfristig eine alte Schürfung in Bremthal überprüfen. Davon hält die FWG jedoch nichts. Die Schürfung sei vor Jahrzehnten stillgelegt worden, weil sie nicht ergiebig genug sei.

Die Arbeitsgruppe Tiefbau soll außerdem eine Kosten-Nutzen-Analyse für den Bau eines neuen Tiefbrunnens vorlegen. bpa

## Stützpunkte für schnellen Notfall-Einsatz

„Ein weiterer Baustein in unserem Netz neuer Rettungswachen“ – So wertet Landrat Michael Cyriax die Wache, die jetzt vom Rettungsdienst im neuen Notfallzentrum in Eschborn bezogen worden ist. Damit seien drei Projekte im Kreis abgeschlossen, weitere in Hofheim und Bad Soden würden in den kommenden Jahren folgen.

Die Rettungskräfte in Eschborn waren gemeinsam mit der Feuerwehr bislang in der Unterortstraße untergebracht. Das neue städtische Gebäude, das ebenfalls gemeinsam mit der Feuerwehr genutzt wird, ist nach den Vorgaben des Landes Hessen gebaut und damit erheblich größer als die alte Wache. Gestellt werden die Rettungskräfte dort vom Arbeiter

Samariter Bund Eschborn. Als nächste Projekte sollen sowohl die Rettungswachen als auch die so genannten Notarzteinsetzfahrzeug-Wachen, also die Standorte der Notärzte, in Hofheim und Bad Soden neu gebaut werden, um ausreichend Räume zu schaffen. Einzelheiten werden dem Kreis zufolge derzeit noch geplant.

In den vergangenen Jahren wurde die Rettungswache in Eppstein von der Gesellschaft für Gesundheits- und soziale Infrastruktur des Main-Taunus-Kreises neu errichtet; sie löste den Standort Kelkheim-Fischbach ab, an dem eine Erweiterung nach den geltenden Standards des Landes Hessen nicht möglich war.

Zudem wurde die Wache in Flörsheim-Wicker erweitert.

Anzeige



Alexander Simon  
Bürgermeister



Sabine Bergold  
Erste Stadträtin

## Schutz vor Wohnungseinbruchdiebstahl

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir möchten Sie zu Beginn der dunklen Jahreszeit auf das Thema Wohnungseinbruchdiebstahl aufmerksam machen. Die Fallzahlen von Wohnungseinbrüchen steigen in der Regel in den Wintermonaten und sind von November bis Februar besonders hoch. Die Straftäter suchen zumeist den Schutz der frühen Dämmerung. Dem können Sie vorbeugen. Informieren Sie sich bitte am Stand der Polizei. Wir laden Sie zu einem

### Informationsstand der Polizei auf dem Eppsteiner Wochenmarkt am Freitag, 16. Oktober 2020, 14 bis 17 Uhr

herzlich ein. Die Polizei informiert und berät Sie kostenlos. Auf Wunsch wird sich die Polizei in individuellen Terminen die Zeit nehmen, um Ihr Haus oder Ihre Wohnung zu besichtigen, mögliche Schwachstellen festzustellen und Sie punktgenau beraten. Es sind aktuell keine konkreten Gefahren vor bevorstehenden Wohnungseinbrüchen in Eppstein bekannt. Wir möchten jedoch dafür werben, sich solchen Delikten vorzubeugen. Bitte seien Sie wachsam und schützen Sie sich und Ihr Eigentum.

## Berechnungen zeigen: Stadt braucht dringend eine neue Kita

Sozialdezernentin Sabine Bergold geht davon aus, dass in den nächsten Jahren weitere Kindergartenplätze gebraucht werden. Das geht aus der Bedarfsplanung bis 2023 hervor. Die Zahlen lassen sich aufgrund der Geburtenzahlen und weiterer Faktoren wie Baugebiete und Generationswechsel in bestehenden Wohngebieten berechnen. Außerdem geht die Stadt erstmals bei ihren Berechnungen davon aus, dass alle Kinder, die einen Anspruch auf einen Platz haben, auch für die Kita angemeldet werden. Bis zur Gesetzesänderung 2019, die in Hessen sechs Kitastunden für Eltern kostenfrei stellte, wurden nur etwa 92 Prozent der Kinder eines Jahrgangs angemeldet. Vorhersagen, die über 2023 hinausgehen, seien reine Spekulation, sagte Bergold auf Nachfragen im Sozialausschuss über Prognosen für die künftige Entwicklung.

Bei der Berechnung geht die Stadt von 525 Kita-Plätzen in den acht Kindergärten in allen Stadtteilen aus. Für das aktuelle Kita-Jahr 2020/2021 können nur 513 Plätze belegt werden, da zwölf Plätze für Integrationsmaßnahmen wegfallen. Für Kinder mit einem besonderen Förderbedarf muss die Gruppengröße aus pädagogischen Gründen verkleinert werden.

Wie berichtet gibt es rein rechnerisch im laufenden Jahr 53 Plätze zu wenig. Da nicht alle

Kinder zum gleichen Zeitpunkt drei Jahre alt werden, geht Bergold davon aus, dass alle Kinder im Laufe des Jahres einen Platz erhalten. Allerdings gebe es keinen Rechtsanspruch auf einen Platz im Wunschkindergarten, betont die Sozialdezernentin. Einige Eltern sei nicht klar, dass sie ihren Rechtsanspruch sogar verlieren können, wenn sie ablehnen, auf eine andere Kita auszuweichen. Notfalls sei es Eltern sogar zuzumuten, ihre Kinder in eine Tagesstätte in einer anderen Stadt im Main-Taunus-Kreis zu schicken, führte Bergold aus.

Die Situation ist angespannt und wird im nächsten Jahr noch dramatischer, dann fehlen 65 Kindergartenplätze, Integrationsplätze sind dabei noch gar nicht berücksichtigt. „Wir brauchen dringend einen neuen Kindergarten“, macht Bergold deutlich.

Die Bedarfsplanung zeigt auch, dass die größte Nachfrage für Plätze in den nächsten drei Kindergartenjahren und damit gleichzeitig der größte Mangel an Kita-Plätzen in Bremthal besteht. Dort wohnen mit Abstand die meisten Kinder: Die Stadt rechnet in Bremthal für das Kindergartenjahr 2021/2022 mit 205 Kindergartenkindern bei 165 Plätzen in zwei Kindergärten.

Das größte Platzangebot hat Vockenhausen. In den drei Kindergärten gibt es mehr Plätze als

Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren, die im Stadtteil selbst wohnen: Im nächsten Jahr sind es 170 Kita-Plätze bei 152 Kindergartenkindern. Im Jahr darauf rechnet die Stadt mit 140 Kindergartenkindern in Vockenhausen. In Alt-Eppstein fehlen gut 20 Kindergartenplätze, selbst wenn die Kita der Talkirchengemeinde komplett belegt ist. Auch in Ehlhalten fehlen in den kommenden Jahren noch rund ein Dutzend Kita-Plätze, in Niederjosbach fehlen in diesem und im nächsten Jahr rund zehn Plätze. Im Kindergartenjahr 2022/2023 flaut die Nachfrage ab. Dann fehlen laut Berechnung insgesamt 22 Kindergartenplätze.

Auch für Krippen hat die Stadt den Platzbedarf in den kommenden drei Jahren berechnet. Zurzeit gibt es 102 Plätze in drei Betreuungseinrichtungen und 39 Plätze bei Tageseltern. Damit erfüllt die Stadt, so Bergold, eine Versorgungsquote von knapp 36 Prozent. Gesetzlich gefordert sind Plätze für 35 Prozent der Kinder unter drei Jahre. Tatsächlich angemeldet sind knapp 28 Prozent aller Kinder unter drei Jahren. Die Stadt gehe allerdings davon aus, so Bergold, dass die Nachfrage nach Krippenplätzen in den kommenden Jahren steigt. Die Sozialdezernentin rechnet damit, dass auch für diese Altersgruppe ein Rechtsanspruch eingeführt wird. bpa

## Kompass und Leitlinie für Kindergärten

Mit einem schriftlichen Wegweiser will der Main-Taunus-Kreis Kindertagesstätten bei der Weiterentwicklung ihres Angebots unterstützen. Wie Kreisbeigeordneter Johannes Baron mitteilt, gibt die Broschüre Kitas Hinweise, wie ein pädagogisches Konzept aufgebaut, das Angebot in neuen Einrichtungen gestaltet und weiterentwickelt werden kann. Er knüpft dabei an frühere Veröffentlichungen an und gibt neue Impulse.

Im MTK gibt es aktuell fast 170 Kitas mit zusammen rund 14.000 Plätzen. Weitere Einrichtung sind in Planung und im Bau. „Es gibt also einen Bedarf für Anregungen zu neuen und aktuellen Konzepten“, erläutert Baron. Die frühe Kindheit sei „die grundlegende Bildungs- und Entwicklungsphase eines Menschen“, so



Frühförderung in der Kita.

Foto: MTK/Wolfgang Pfankuch

Baron. Ein Konzept dafür diene als „Kompass und Leitlinie für die konkrete pädagogische Arbeit“. Die Einrichtungen könnten den Wegweiser des Kreises als Unterstützung für ihre kreativen und konstruktiven Entwicklungsprozesse nehmen. Auch die pädagogischen Fachberaterinnen des Main-Taunus-Kreises stünden zur Unterstützung bereit.

## TSV: Tanzbegeisterte Mädchen und Jungen gesucht

Ob Garde- oder Showtanz – die rhythmische Bewegung zur Musik fördert Fitness, Ausdauer, Koordination und Körpergefühl. Nach monatelanger Corona-Pause haben die Tanzgruppen des TSV Vockenhausen das Training wieder aufgenommen. „Für mich ist Tanzen eine Sprache, die ohne reden auskommt“, erklärt Trainerin Christine Proft, die bereits im Alter von fünf Jahren ihre Leidenschaft für Tanz und Musik entdeckt hat. Diese Motivation möchte sie an ihre Tanz-Schützlinge weitergeben.

Gemeinsam mit Ophelia Sata betreut Christine Proft die Tanzgruppe für Garde- und Showtanz in der Altersgruppe 6 bis 9 Jahre. Die Gruppe trifft sich freitags von 16 bis 17 Uhr in der TSV-Turnhalle in der Jahnstraße. Ältere Kinder trainieren, ebenfalls freitags, in der Zeit von 18 bis 19 Uhr mit Trainerin Linda Kratz. Das Showtanz-Training für Minis (3 bis 6 Jah-

re) leitet Sandra Sata freitags von 15.30 bis 16 Uhr. Beim Gardetanz, einem dynamischen Tanz zu Polka- und Marschmusik, geht es um Körperhaltung, Ausdauer, Ausstrahlung und Synchronität. Er besteht aus vorgeschriebenen Elementen und ist für ein Alter ab 8 Jahren geeignet. Mit einfachen, aber bühnenwirksamen Tanzsequenzen werden auch Musical- und Tanzfilmklassiker sowie Pophits interpretiert und neu entdeckt.

Ihr Können zeigen die Kinder und Jugendlichen bei Veranstaltungen wie dem TSV-Kinderfasching oder dem Öffnen der Adventsfenster in der Burg. Tanzbegeisterte Mädchen und Jungen können zum Schnuppern beim Training vorbeikommen. Informationen zum Training, über Hygiene- und Abstandsregeln sowie Kontaktdaten der Trainerinnen sind auf der Website [www.tsv-vockenhausen.de](http://www.tsv-vockenhausen.de) zu finden.

– Anzeige –

## Appell an die Kundschaft von EDEKA Baßler

Wir, der EDEKA Baßler in Eppstein, haben häufig mit Kunden zu tun, die unseren Markt ohne Mund-/Nasenschutz betreten.

Als Supermarkt sind wir ein zentraler Treffpunkt von vielen verschiedenen Personen. Wir sehen uns daher verantwortlich, für die Sicherheit im Markt zu sorgen und die Ansteckungsgefahr mit dem Covid-19-Virus so gut es geht zu verringern.

Natürlich gibt es Personen, die aufgrund einer Erkrankung keine Möglichkeit haben, einen Mundschutz zu tragen. Diese Personen möchten wir auf gar keinen Fall ausschließen. Wir bitten Sie in solchen Fällen um Ihre eigenverantwortliche Rücksichtnahme und auf ein sogenanntes „Corona-Visier“ auszuweichen. Dadurch schützen Sie andere Kunden und unser Personal, da Sie ebenfalls ein potentieller Überträger sind.

Immer wieder kommen Kunden bei uns in den Markt und zeigen uns ein offensichtlich aus dem Internet ausgedrucktes Attest. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir in solchen Fällen skeptisch werden und genauer nachfragen. Des öfteren folgen hierauf provokante und respektlose Antworten oder Beschwerden bei unserer Zentrale.

Da wir im Einzelhandel durch eine hohe Kundenfrequenz täglich einer erhöhten Gefahr ausgesetzt sind, bitten wir hiermit nochmals um Ihr Verständnis. Wir möchten uns und unsere Kunden schützen, um somit auch weiterhin das nötige Lebensmittelangebot sicherstellen zu können.

Bitte lassen Sie uns aufeinander Rücksicht nehmen und zusammenhalten!

Ihr EDEKA Baßler

## Hausfrauenverband Eppstein

Der Hausfrauenverband Eppstein lädt zur Jahreshauptversammlung am Montag, 19. Oktober, um 18 Uhr ein. Die Versammlung findet im Blauen Saal des Rathauses in Vockenhausen, Hauptstraße 99, statt. Die Tagesordnung ist den Mitgliedern Anfang August schriftlich per Post zugegangen, so der Vorstand.

## ecoterra WERKSVERKAUF

+++ Ausfall Werksverkauf online im Oktober  
wegen Umzug in neue Lagerräume +++

Der nächste WVK online findet statt am

**07.11.2020!**

Bis dahin schenken wir Dir die Versandkosten!\*

**www.ecoterra-store.com**

\*Code: UMZUG2020

### Weihnachts-Event und Dinner statt Budenzauber in der Altstadt

Wer sich auf Budenzauber in der Altstadt freut, wird zumindest dieses Jahr kaum Gelegenheit dazu finden. Angesichts steigender Corona-Fallzahlen hat sich der Gewerbeverein IHH nun endgültig für eine Absage des Weihnachtsmarktes in der Altstadt entschieden.

Das Veranstaltungsteam im Rathaus prüft zurzeit noch, ob die Adventsfenster in der Burgmauer beleuchtet werden und zumindest ein gemütliches Treffen in der Wooganlage ausgerichtet werden kann. „Ich bin aber zuversichtlich, dass wir etwas auf die Beine stellen“, ließ Kulturdezernentin Sabine Bergold wissen.

IHH-Chef Markus Rösmann hat sich für Dezember ein alternatives Weihnachtsprogramm in seinen beiden Eventlocations Percuma und Botanical ausgedacht mit insgesamt zwölf stimmungsvollen Events in der Vorweihnachtszeit. Drei Wochen im Dezember jeweils dienstags bis freitags gibt es in Bremthal Budenzauber und Christmas Specials.

Eine weitere Aktion ist aus der von Rösmann, den Eppsteiner Machern und dem IHH ins Leben gerufenen Gutscheinkarte Eppstein Hearts zu Beginn der Corona-Krise entstanden. Damals gab es Gutscheine für Eppsteiner Restaurants zu gewinnen – die jetzt eingelöst werden können: Das Bremthaler Ristorante Pipistrello, das Landgasthaus Kastanienhof Niederjosbach, das Ristorante Fischbachtal in Eppstein und Percuma in Bremthal rufen gemeinsam die Aktion „Vier mal Vier mal Vier“ für Gruppen von sechs bis zehn Gäste ins Leben: Vier Eppsteiner Gastronome richten jeweils Vier-Gänge-Menüs an vier Orten in Eppstein aus, jeden Monat von Oktober bis März in einem der vier Gastronomiebetriebe. Der Niedernhausener Sommelier Michael Kietzmann übernimmt die Weinauswahl. Start ist am 29. Oktober bei Percuma – Save the date!

Wer alle vier Gala-Dinner besucht, erhält einen Gutschein für eine Begleitperson für das Abschluss-Dinner im März bei Percuma.

## Christina Gruber-Eifert beim Speaker Slam in Berlin

Kurz, knackig, prägnant und direkt auf den Punkt: Beim ersten Internationalen Speaker Slam in Berlin erzielte die gebürtige Ehlhaltenerin Christina Gruber-Eifert einen beachtlichen Erfolg und gehörte am Ende zu den sieben besten Rednern. Nach Wettbewerben in New York, Wien, Frankfurt, Hamburg, Stuttgart, Wiesbaden und München fand der internationale Speaker Slam diesmal in Berlin statt. Mit 73 Teilnehmern aus 14 Nationalitäten wurde ein neuer Teilnehmer-Rekord aufgestellt.

Ein Speaker Slam ist ein Rednerwettbewerb. So wie bei den beliebten Poetry Slams um die Wette gereimt oder gerappt wird, messen sich beim Speaker Slam Redner mit ihren persönlichen Themen. Unter ihnen befand sich in Berlin zum Beispiel ein 22-facher Weltmeister im Thai-boxen, ein bekannter YouTuber und eine „The Voice“-Teilnehmerin.

Vor dem „Speaker Slam“ fand zwei Tage zuvor der „Silent Speaker Slam“ statt. Eine Vorrunde, in der vier Teilnehmer gleichzeitig auf der Bühne sprachen und versuchten, die alleinige Aufmerksamkeit des Publikums für sich zu gewinnen. Am Ende des jeweils zweieinhalb minütigen Wettstreits wurden per Voting mit Fernbedienung die jeweiligen Gewinner ermittelt.

Die 33-jährige Christina Gruber-Eifert hat bereits das Buch „Sternenglanz zauber“ veröffentlicht. In Berlin überzeugte sie mit ihrem lebendigen Beitrag übers Bücherschreiben und Finden des eigenen Roten Fadens und entschied diese Runde für sich.

Im eigentlichen Ausscheidungswettbewerb widmete die in Wehrheim lebende Erzieherin ihren vierminütigen Redebeitrag im Speaker Slam der aktuellen Weltsituation und erzählte, wie sie mit schwierigen Le-



Christina Gruber-Eifert (vorne) beim Speaker Slam in Berlin. Fotos: privat



Selfie mit der „Trophäe“.

benssituationen umgeht, entsprechend dem Gandhi-Zitat „Sei selbst die Veränderung, die du in der Welt sehen willst“.

Herzlich grüßte sie ihre ehemalige Lehrerin Irene Thoma, die ihr während ihrer Schulzeit an der Freiherr-vom-Stein-Schule in Eppstein Gandhi näher gebracht habe und dankte ihren Eltern für die Weitergabe von Werten.

Inzwischen ist Christina Gruber-Eifert selbst Mutter einer drei Jahre alten Tochter und möchte ihr und anderen Menschen ein Vorbild sein, wie man Visionen und Ziele im Leben entwickelt und umsetzt. Sie beendete ihre Rede mit den Worten: „Ich möchte am Ende meines Lebens selbst zu der Veränderung geworden sein, die ich mir für unsere Welt wünsche“.

Die Jury und das Publikum waren von ihrer emotionalen Rede bewegt, und im Raum war das begeisterte Klingeln der Juryglocke zu hören. Damit war sie mit sechs weiteren Rednern unter den Top-Favoriten für die drei begehrten, goldenen Awards. „Ich kam zwar am Ende nicht unter die ersten Drei, es war aber ein großer Erfolg für mich, zumal viele der Speaker schon seit zehn Jahren dabei sind“, so Gruber-Eifert.

Sie selbst gehörte zu den Favoriten, obwohl sie erst dieses Jahr damit angefangen hat, ihre Anliegen vor großem Publikum auf den Punkt zu bringen. EZ

## ICH WÜNSCHE MIR

eine exklusive Gardinen-Dekoration,  
maßgefertigt nach individuellem Entwurf,  
repräsentativ und außergewöhnlich  
– in anspruchsvoller, höchster Qualität.  
von Bernhard Stahl

---

**- Der macht das !!! -**

---

BERNHARD STAHL   
HEIMTEX-STUDIO

Idsteiner Straße 9    Telefon 0 6127 – 58 40  
65527 Niedernhausen    Telefax 0 6127 – 7 87 38

Fachgeschäft für feine und kreative Fensterdekorationen

## Brunch & More

Creating memorable Moments

Noch wenige Plätze!

18. Oktober

Oktoberfest

10 – 14 Uhr

Infos & Anmeldung

www.percuma-events.de

15. November

Licht & Farbe

10 – 14 Uhr

Rundumsorglos-Paket

34,50 €

|                     |         |
|---------------------|---------|
| Kinder 6 – 16 Jahre | 14,50 € |
| Kinder bis 6 Jahre  | gratis  |

Buchung ab 6 Personen



BOTANICAL

CELEBRATE YOUR WORK & LIFE

Am Quarzitbruch 9  
65817 Eppstein-Bremthal

## SG Bremthal gewinnt 3:0 in Ruppertshain

Da das Heimspiel gegen die SG DJK Hattersheim, das wegen eines Corona-Falles im Umfeld des Gegners auf Mitte Oktober verlegt wurde, konnte die SG Bremthal erst wieder am fünften Spieltag in der Kreisoberliga Main-Taunus ins Geschehen eingreifen. Sie fand am Donnerstagabend vergangener Woche beim SV Ruppertshain in der ersten Halbzeit nur

### Sport · Sport · Sport

schwer in die Partie. Zwar bestimmte Bremthal weitgehend das Spielgeschehen, aber die besseren Möglichkeiten hatten die Gastgeber, welche diese aber nicht nutzen konnten.

In der zweiten Halbzeit spielte die SG Bremthal dann deutlich zielstrebig und wurde prompt dafür belohnt. Bei einem schnell vorgebrachten Angriff tankte sich Paul Schmutzler durch die gegnerische Abwehr bis er nur noch den Torwart vor sich hatte. Er legte dann quer auf den mitgelaufenen Dennis Morawietz, der nur noch einschieben musste (58.). Eine Minute später revanchierte sich Morawietz für die Vorlage und bediente seinerseits Paul Schmutzler am Strafraum, der flach ins lange Eck zum 2:0 für die SG abschloss (59.). Nach einem abgewehrten Eckstoß der Hausherren

fuhr die SG Bremthal über Dennis Morawietz und Paul Schmutzler einen schnellen Konter, den Felix Körner zum 3:0 aus Bremthaler Sicht vollendete (68.). Mit der sicheren Führung im Rücken ließ die SGB es dann etwas ruhiger angehen. Ruppertshain erarbeitete sich noch ein paar Tormöglichkeiten, blieb aber vor dem Tor insgesamt zu harmlos. Entweder zielten die Stürmer zu ungenau oder sie scheiterten an Jason Junkert im Bremthaler Gehäuse.

So brachte die SG Bremthal das Ergebnis sicher über die Zeit und fuhr ihren vierten Sieg im vierten Spiel ein. Es spielten für die SGB: Jason Junkert (Tor), Felix Friebleben, Roman Glimm (Colin Gordon Kramm 75.), Gregor Martin, Manuel Haas, Andre Junkert, Robin Diehl (Benedikt Bürger 34.), Dennis Morawietz, Felix Körner, Paul Schmutzler und Dennis Kaup (Jens Köller 77.).

Für die SG Bremthal geht es erst am 4. Oktober um 15.30 Uhr zu Hause gegen den SV Kriftel weiter.

Auch die **SG Bremthal II** musste am Donnerstagabend ran. Das Spiel beim SV Fischbach verlief alles andere als glücklich für die SGB. In Hälfte eins setzte sie einen Strafstoß an den Pfosten und durch eine Gelb-Rote-Karte in der 74. Minute war Bremthal in den Schlussminuten in Unterzahl. Die SG fing sich in der 85. Minute den Gegentreffer zur 0:1-Niederlage ein. Auch für die Zweite geht es erst am 4. Oktober weiter mit einem Heimspiel gegen den SV Kriftel II. Anstoß ist um 13 Uhr.

## BTTV: Herren I setzen sich in Spitzengruppe fest

Der Bremthaler Tischtennisverein hat eine erfolgreiche Woche hinter sich. Die **erste Mannschaft** setzt sich nach einem überzeugenden 9:3-Erfolg über TV Wallau III in der Spitzengruppe der Kreisliga fest. Ohne ihren Spitzenspieler Sven Berghaus waren Samuel Niederee, Gregor Martin und Mohamed Agamani mit jeweils zwei Einzelsiegen die Garanten zum Sieg. Die weiteren Punkte holten Nihad Malikic und Cina Farhangyar. Den entscheidenden neunten Punkt erreichte Iman Baffoun, die in ihrem zweiten Einzel nach Abwehr von mehreren Matchbällen die Nerven behielt und das Spiel noch für sich entscheiden konnte. Das Team steht nun nach zwei Siegen aus drei Spielen auf dem dritten Tabellenplatz.

Auch die **zweite Mannschaft** gewann gegen den dezierte Gegner vom Roten Stern Hofheim, der nur mit vier Mann antrat. Beim 9:3-Erfolg mussten sich lediglich Rico Diehl und Thomas Alisch ihrem starken Gegner Klaus Neurohr geschlagen geben. Die **dritte Mannschaft** hatte gegen TuS Hornau IV keine Mühe. Iman Baffoun, Herbert Schmitt, Jürgen Stiller und Robert Wylenzek siegten deutlich mit 6:2. Auch die **Vierte** gab beim 7:1-Erfolg gegen TV Lorschbach II lediglich ein Einzel ab.

Die Tabellenführung der Kreisliga eroberten die **Jungen 15** nach einem deutlichen 9:0-Erfolg über SG Kelkheim II. Erfreulich dabei war, dass Neo Brust sein erstes Spiel seit Februar absolvieren konnte. Mit dieser Leistung gehört das Team um Jugendleiter Hans Becker zu den Meisterschaftsanwärtern.



**AUTOHAUS**  
**SEIDLER**  
Seidler & Sohn GmbH



Service

Industriest. 11 - 65779 Kelkheim  
Tel.: 06195/99120 - www.autohaus-seidler.de



- Wartung und Reparaturen
- Garantieabwicklung
- Günstige Werkstattdienstleistungen
- Komplette Unfallschadenabwicklung

## TSG Ehlhalten Tischtennis: Drei Siege

Im Heimspiel gegen Hattersheim erspielte das vordere Paarkreuz der Tischtennismannschaft **Herren I** der TSG Ehlhalten, Bangert und Körner, einen Punkt. Die Mitte ging zunächst leer aus und nur Sascha Georg punktete hinten zum 2:4. Doch der zweite Durchgang lief besser. Erneut Bangert und Schubert in der Mitte sorgten für ein 4:6. Der überragende Georg sowie Bert Rehr retteten ein 6:6-Unentschieden. Es spielten: Bangert (2), Körner, Schubert (1), S. Rudolph, Georg (2), Rehr (1).

Nach Hochheim war das Team optimistisch angereist, konnte es doch diesmal auf die Nummer 1 zurückgreifen. Astheimer blieb aber ohne Sieg, dafür war Bangert erfolgreich. Niederlagen von Körner und Sven Rudolph führten zum 1:3. Siege von Georg und Rehr brachten Ehlhalten auf 3:3 nach der Halbzeit heran. Astheimer, Bangert, der krankheitsbedingt aufgeben musste, und Körner mussten den Gegner auf 6:3 ziehen lassen. Der prima spielende Georg und diesmal auch Sven Rudolph brachten ihre Farben auf 5:6 heran. Doch diesmal konnte Bert Rehr nicht den erhofften Ausgleich erspielen und so gab es wieder ein 5:7. Die Spiele zeigten, wie sehr der langzeitverletzte Jan Rudolph gebraucht wird.

Es spielten: Astheimer, Bangert (1), Körner, S. Rudolph (1), Georg (2), Rehr (1).

Beim Roten Stern Hofheim erspielten nur Georg und Jürgen Rudolph für die **Zweite** einen Punkt. Alle Fünf-Satz-Spiele gingen verloren, aber die hohe 2:6-Niederlage täuscht doch ein wenig. Es spielten: Juretzek, Georg (1), Jürgen Rudolph (1), Süptitz.

Das Heimspiel der zweiten Mannschaft gegen Hattersheim war an Spannung kaum zu überbieten. Juretzek ging viermal in die Verlängerung und unterlag. Doch Georg spielte gewohnt stark und auch Rehr und Jürgen Rudolph konnten Satzrückstände noch aufholen. Das Glück blieb der Mannschaft treu und weitere Einzel konnten trotz hoher Rückstände

noch siegreich gestaltet werden, nur Rudolph musste dem Gegner den Vortritt lassen. Es reichte zu einem tollen 6:2-Sieg. Es spielten: Juretzek (1), Georg (2), Rehr (2), Rudolph, J. (1).

Bei den **dritten Herren** gab es im Heimspiel gegen Flörsheim eine unerwartete 3:5-Niederlage. Weber und Weil holten im vorderen Paarkreuz keinen Punkt, da halfen auch drei Siege von Süptitz und Wang-Hohmann nichts mehr. Es spielten: Weber, Weil, Süptitz (2), Wang-Hohmann (1).

In Hornau gewannen erst die Gastgeber drei Einzel. Dann war Ehlhalten dreimal erfolgreich. Süptitz verlor, Routinier Martin Gruber verhalf seinem Team aber in einem dramatischen Spiel mit seinem Sieg zum 4:4-Unentschieden. Es spielten: Weber (1), Weil (1), Süptitz (1), Gruber (1).

Okriftel stellte sich für die **vierten Herren** als harter Gegner heraus. Eine starke Mannschaftsleistung sorgte aber für den knappen 5:3-Sieg. Wang-Hohmann mit einem Sieg und das ungeschlagene hintere Paarkreuz mit Hofmann und Brunne-Bahrenberg sorgten dafür.

Es spielten: Wang-Hohmann (1), Hofmann (2), Brunne-Bahrenberg (2).

In Hattersheim verteidigte das Team dann die Tabellenführung erfolgreich. Mit Harald Bauersachs stellte die Mannschaft schnell klar, wer hier gewinnen würde und am Ende stand ein überzeugendes 6:2. Es spielten: Bauersachs (1), Wang-Hohmann (2), Hofmann (1), Brunne-Bahrenberg (2).

Für die **Herren V** hingen die Trauben in Sulzbach zu hoch. In einer einseitigen Partie war fast nichts zu holen. Einzig Martin Gruber holte den Ehrenpunkt zum 1:7. Es spielten: Dambacher, Kurpuweit, Gruber (1), Mollenhauer.

Im Heimspiel gegen Flörsheim zeigte die Mannschaft eine gute Leistung mit einem toll aufgelegten Wolfgang Hartmann, der alle Spiele gewann. Nach dem 6:3-Sieg steht die Fünfte jetzt im Tabellenmittelfeld. Es spielten: Dambacher (2), Gruber (1), Hartmann (3).

## TSG Eppstein TT: Niederlage in Kelkheim, Sieg in Weilbach

Am vierten Spieltag der Tischtennis-Verbandsrunde stand für die erste Mannschaft der TSG Eppstein ein Auswärtsspiel gegen die SG Kelkheim IV auf dem Programm. Sowohl Erik Lassner als auch Heinz Schletter gewannen eines ihrer beiden Einzel. Die Entscheidung über das Gesamtergebnis fiel an diesem Abend im hinteren Paarkreuz. Ernst Vandenberg war einmal siegreich, während sich Spielführer Torsten Lange gegen die Kelkheimer zweimal im fünften Satz denkbar knapp mit 9:11 geschlagen geben musste. Damit stand am Ende eine unglückliche 3:5-Niederlage zu Buche. Die TSG II spielte beim zweiten Verbandsspiel auswärts gegen die TG Weilbach. Die Gäste starteten zwar zunächst mit einer Auftaktniederlage durch Heinz Größinger, doch unmittelbar darauf gelangen drei Siege von Vandenberg, Cvancar und Löhner zur zwischenzeitlichen 3:1-Führung. Im ersten Einzel des zweiten Durchgangs konnte Vandenberg den Anschlusspunkt der Weilbacher nicht verhindern, dafür hielt Größinger erfolgreich dagegen zum 4:2. Nachdem wiederum Ralf Cvancar im zweiten Einzel klar unterlegen war, verkürzten die Weilbacher auf 3:4. Im letzten Spiel des Abends konnte sich Richard Löhner erneut durchsetzen und sicherte damit seinem Team den Siegpunkt zum 5:3.

## TuS hält Anschluss an die Spitze!

Die Fußballer des TuS Niederjosbach I drehten einen 1:3-Pausenrückstand und ließen den Gästen von der SG Oberliederbach II am Ende mit 7:3 keine Chance.

Niederjosbach erwischte einen Blitzstart ins Spiel. Maximilian Wiegand traf zur frühen Führung (6. Minute). Wer glaubte, Oberliederbach sei geschockt, irrte. Leon Hill machte unmittelbar nach dem Rückschlag den Ausgleich perfekt (12.). Maximilian Brendel traf zum 2:1 zugunsten von Oberliederbach (30.). Noch vor der Halbzeit legte Hill seinen zweiten Treffer nach (40.) zur 3:1-Führung für die Gäste.

In der Pause stellten die TuS-Coaches Alexander Krebs und Sebastiano Boscarino um und schickten in einem Doppelwechsel Filipe Lage und Matthias Bernert für Oscar Wiederhold und Georgi Angelov auf den Rasen. Der TuS Niederjosbach hatte das Spiel noch lange nicht aufgegeben und zeigte eine starke Moral. Ruben Schulze schoss den Anschluss (47.) und traf zum Ausgleich (62.), und Matze Bernert brachte schließlich die Führung (63.). Die Gastgeber bauten die Führung im weiteren Verlauf aus. Lukas Schulze (69.), Pavel Yordanov (76.) und Leon Haurand (88.) trafen ins Netz und sorgten damit für klare Verhältnisse.

TuS I: Patrick Speck, Leon Haurand, Flo Racky, Georgi Angelov, Robert Jetich, Maxi Bicer, Maxi Wiegand, Pavel Yordanov, Lukas Schulze, Ruben Schulze, Oscar Wiederhold, Matze Bernert, Fabio D'Antuono, Leon Köhler, Filipe Lage.

Die **zweite Mannschaft** von Trainer Jürgen Maisch gewann ihr Heimspiel gegen den SC Eschborn III nach hartem Kampf mit 4:3 Toren. Torschützen: (59') Florian Mertins, (75', 83') Lukas Kilb, (90') Timo Miller-Bergfriede.

Niederjosbach I hat am Sonntag FV Alemannia Nied II zum Topspiel zu Gast (15.30 Uhr). TuS II spielt auswärts bei BSC Altenhain II.

**walle** in wallau  
**DIE TECHNIKER HEIZUNG** AM ZIEL HEIZUNG  
 in 5 Minuten zum Angebot - mit 1-Tags-Montage zur neuen Heizung  
[www.heizungsrechner-online.de](http://www.heizungsrechner-online.de)  
**große Heiztechnik-Ausstellung**  
**Beratung Planung Walle-Montage**  
**Direktverkauf Heizkörper-Abhollager**  
 ☎ 06122-92100 Fax 06122-6306  
**Hessenstr. 10 - 65719 Hofheim-Wallau**

## Ohne Maske kein Zutritt

In der Bundesregierung wird über die Maskenpflicht im gesamten öffentlichen Raum diskutiert, in einzelnen Landkreisen steigen die Corona-Infektionen sprunghaft an – entweder weil Hygienemaßnahmen und Abstandsregeln in Einzelfällen nicht eingehalten wurden oder Urlaubsrückkehrer das Virus mitgebracht haben. In der Nachbargemeinde Fischbach hat das Gesundheitsamt am Wochenende einen Kindergarten komplett geschlossen und für 81 Kinder und Erzieher häusliche Quarantäne angeordnet, weil bei einem Kind das Coronavirus nachgewiesen wurde.

Das Gros der Menschen hält sich an Maskenpflicht, Abstandsregeln und Hygienemaßnahmen. Sonst wären vermutlich die Fallzahlen noch viel höher.

Aber, dass sich so viele flächendeckend an Regeln halten, die der Staat im Detail niemals kontrollieren kann, „lässt ganz offensichtlich jene sich stark fühlen, die sich sonst womöglich als schwach empfinden. Jeder Widerspruch, jede Weigerung hat hier etwas Triumphales“, schreibt der Journalist Henning Sussebach in seiner jüngsten „Zeit“-Reportage „Hallo, ich glaube Ihre Maske sitzt nicht richtig“ über den alltäglichen Corona-Individualismus.

Im Einzelhandel besteht wegen der hohen Kundenfrequenz eine erhöhte Ansteckungsgefahr. Die Edeka-Niederlassung in der Staufstraße hat schon vor einigen Wochen darauf reagiert und verwehrt Kunden ohne Mund- und Nasenschutz ohne Ausnahme den Zutritt. Menschen, die wegen einer Erkrankung keine Maske tragen dürfen, bitten die Mitarbeiter, ein Corona-Visier aufzusetzen.

Laut Geschäftsführer Dirk Baßler habe er die Maßnahme ergreifen müssen, „weil immer wieder Kunden in den Markt kommen mit offensichtlich aus dem Internet ausgedruckten Attesten“. Deshalb frage das Personal nach, sagt Baßler. Immer wieder reagieren auf den fehlenden Mundschutz oder zu geringe Abstände angesprochene Kunden respektlos und provozierend, hat Baßler beobachtet.

In einzelnen Fällen habe er deshalb sogar den Zutritt zum Markt verweigern müssen, „vor allem um meine Angestellten vor aggressiven Kunden zu schützen“, sagt Baßler. Einmal schaltete er sogar die Polizei ein. Eine Kundin, die darauf angesprochen wurde, dass sie kei-

ne Maske trage, habe daraufhin laut lachend den Mindestabstand ignoriert und Videoaufnahmen von der Filiale und anderen Kunden gemacht.

In einem anderen Fall berufen sich zwei Kunden auf ihre Atteste und drohen Baßler sogar mit einer Klage auf Schmerzensgeld. Er hatte ihnen den Zutritt zum Markt verweigert, weil sie weder Maske noch Visier trugen. Baßler erteilte dem Paar sogar vorübergehend Hausverbot, weil sie bei ihren Besuchen den notwendigen Abstand zu Mitarbeitern und anderen Kunden nicht einhielten. Aus

Baßlers Sicht gefährdeten die beiden mit ihrem Verhalten die Menschen in seinem Supermarkt. Er sei für die Sicherheit im Markt verantwortlich und versuche die Ansteckungsgefahr mit dem Covid-19-Virus so gut es geht zu verringern.

Sobald die Betroffenen bereit seien, Maske oder Visier zu tragen und Abstand zu halten, habe er selbstverständlich nichts dagegen, dass sie in seinem Markt einkaufen, relativierte Baßler inzwischen das Hausverbot. Ihre Briefe an die Edeka-Zentrale und an Dirk Baßler haben die beiden betroffenen Eppsteiner auch an die *Eppsteiner Zeitung* geschickt. Darin weist der Eppsteiner darauf hin, dass seine Frau weder Maske noch Corona-Visier tragen dürfe und darüber ein Attest besitze. Baßler forderte beide auf, ihre Atteste vom Gesundheitsamt bestätigen zu lassen. Das lehnt das Paar vehement ab.

Auf Anfrage der *Eppsteiner Zeitung* bestätigte das Gesundheitsamt, dass ein gültiges, vom Hausarzt ausgestelltes Attest als Nachweis ausreiche. Was die Unverträglichkeit beim Tragen eines Visiers angehe, kann sich das Gesundheitsamt allenfalls eine Kontaktdermatitis vorstellen an der Stelle der Haut, auf der beispielsweise der Träger des Visiers über längere Zeit aufliegt. Ein solcher Fall sei dem Gesundheitsamt im MTK jedoch nicht bekannt.

Es gebe andererseits keine gesetzliche Pflicht, Kunden ohne Maske in den Laden zu lassen. „Der Ladeninhaber kann von seinem Hausrecht Gebrauch machen“, führt MTK-Pressesprecher Johannes Latsch aus, „und das Tragen eines Schutzes zur Bedingung für das Betreten seines Geschäftes machen. Dann kann er Kunden ohne Mundschutz abweisen.“ bpa



## Podestplätze für Pauline Happe bei Hessenmeisterschaft

Am Wochenende fanden die Jugend-Hessenmeisterschaften im Badminton in Hofheim statt, das größte Turnier im Frankfurter Raum nach der langen Corona-Pause. Dementsprechend war das Turnier mit hohen Hygiene-Auflagen verbunden und für den Hessischen Badmintonverband ein wichtiger Gradmesser unter welchen Bedingungen künftig überhaupt wieder größere Veranstaltungen durchführbar sind.

Pauline Happe (U13) und Isabel Sager (U15) jeweils in Einzel und Doppel sowie Nele Weber im Einzel (U15) hatten sich auf diversen Ranglistenturniere vor der Corona-Pause dafür qualifiziert.

Einen „Sahnetag“ erwischte Pauline Happe, die es sowohl im Doppel (mit ihrer Partnerin Marle Fuhrmeyer vom TV Hofheim) als auch im Einzel schaffte, das Halbfinale zu erreichen und mit Platz 3 aufs Treppchen sprang.



Pauline Happe

Im Doppel an 5 gesetzt schlugen sie zunächst das an 4 gesetzte Doppel vom TV Bensheim und verloren nach gutem Kampf gegen die späteren Hessenmeisterinnen aus Unterliederbach.

Im Einzel hatte Pauline „nur“ Setzplatz 15, schaltete dann aber in zwei knappen Spielen sowohl die Nummer 2 aus Bensheim als auch die Nummer 7 aus Hofheim aus, bevor dann im Halbfinale wieder gegen eine Unterliederbacherin Schluss war.

Zwei dritte Plätze bei der hochkarätigen Hessenmeisterschaft sind ein tolles Ergebnis, das auch den mitgeristen Jugendtrainer Volker Schulze mit Stolz erfüllte.

Nele und Isabel schlugen sich ebenfalls wacker, hatten aber eher Auslosungspech und mussten relativ früh nach gutem Kampf ausscheiden.



### FITNESS EPPSTEIN

\*\*\*

### ENDSPURT ZUM JAHRESENDE

- mach dich FIT
- für nur 89,00 € / 3 Monate unverbindlich trainieren
- POWER PLATE - der 10 Minuten Erfolg 10er Karte für 80,00 € statt 120,00 €



Hauptstrasse 29  
65817 Eppstein

Tel.: 06198 588 466

\* diese Aktion gilt AUSSCHLIEßLICH für Neukunden!

## Die Parteien berichten

— Berichte der in die Eppsteiner Gremien gewählten Parteien und Wählergruppen werden von der Redaktion nicht redigiert. Sie sind namentlich gekennzeichnet. Für den Inhalt sind die Verfasser/Parteien verantwortlich.

### CDU und FWG

#### Verbesserungen im Schulbusverkehr

Auf Antrag der FWG in der Stadtverordnetenversammlung und nach vorgelagerter positiver thematischer Befassung in den Ortsbeiräten unter Federführung der CDU hat die Stadtverordnetenversammlung einstimmig dafür votiert, den Magistrat zu beauftragen, sich im Rahmen seiner Möglichkeiten „dafür einzusetzen, dass auch bei der Schülerbeförderung mit Bussen in Eppstein und im Main-Taunus-Kreis die Hygieneregeln und insbesondere die Abstände eingehalten werden können. Hierzu sollen mehr Busse – auch Reisebusse – zum Einsatz kommen“.

Nachdem in den vergangenen Tagen Eltern auf beide Fraktionen mit der Sorge zugekommen sind, dass ihre Kinder im Schülerverkehr vermeidbaren Infektionsrisiken ausgesetzt würden, erfolgte die Befassung mit dem Thema. Die Stadtverordnetenversammlung folgte dem Antrag einstimmig.

Nach Vorstellung der FWG sollten für die Verbesserung der Situation kurzfristig auch private Busunternehmen in Anspruch genommen werden können. Positiver Nebeneffekt dadurch könnte, wie auch von Stadtverordnetenvorsteher Heinz in der Sitzung aus der Antragsbegründung zitiert, sein, dass gleichzeitig die privaten Reisebusunternehmen Unterstützung bekommen könnten.

Da die Stadt Gesellschafter des MTV ist, soll nach Vorstellung der Stadtverordneten auch hier entsprechender Einfluss über Eppstein hinaus ausgeübt werden können.

Die einstimmige Unterstützung durch die Stadtverordneten ist ein gutes Zeichen an die Eltern und Schüler in Eppstein und dem Main-Taunus-Kreis. Magnus Fischer, FWG Guido Ernst, CDU

### FWG Eppstein

#### Wasserversorgung für Bremthal

Die Stadt Eppstein bezieht jährlich rund 200.000 Kubikmeter Fremdwasser von dem Wasserbeschaffungsverband Hofheim, der wiederum das Trinkwasser aus dem Hessischen Ried von Hessenwasser GmbH bezieht. Von dem Fremdwasser wird drei Viertel in das Wasserversorgungsnetz von Bremthal und ein Viertel zur Kernstadt Eppstein geleitet. Bremthaler Bürger haben sich unzufrieden über die Wasserqualität geäußert.

Aus Sicht der FWG sind die Ressourcen für eine höhere Eigenförderung des Trinkwassers vorhanden. Da die FWG in der Opposition ist, hat sie keinen Einfluss auf die technische Umsetzung. Die FWG hat eine Erhöhung der Eigenförderung und eine Minderung des Fremdwasserbezugs zur Verbesserung der Wasserqualität in Bremthal wiederholt beantragt.

CDU, Bündnis 90/ Die Grünen und SPD haben den Antrag in der Stadtverordnetenversammlung vom 24. September abgelehnt. „Es soll alles so bleiben, wie bisher.“ Begründet wurde dies mit der Versorgungssicherheit. Dabei hätte die von der FWG beabsichtigte Minderung des Fremdwasserbezugs keine Auswirkungen auf die Versorgungssicherheit gehabt.

In der vorausgegangenen Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt vom 15. September hatte der Magistrat einen Änderungsantrag zum FWG-Antrag eingebracht. Damit soll beispielsweise eine Aktivierung einer alten Schürfung in Bremthal geprüft werden.

Derartige Absichten sind nicht zielführend, da diese Schürfung mangels Ergiebigkeit bereits vor Jahrzehnten stillgelegt wurde. Nach mehrmaligen Absagen fordert die FWG jetzt die Schaffung eines zusätzlichen ergiebigen Brunnens im Stadtgebiet.

„Wir sind stolz auf die gute Lebensqualität in Eppstein. Hierzu zählt auch eine gute Trinkwasserqualität. Da sollte Bremthal nicht ausgeschlossen bleiben.“ Bernd Fuchs

### CDU Stadtverband Eppstein

#### Wanderung am 3. Oktober zum Kaisertempel

Alle Bürger sind eingeladen zu einer Wanderung am Samstag, 3. Oktober, dem Tag der Deutschen Einheit. Treffpunkt ist um 11 Uhr am Parkplatz des Edeka-Marktes in Alt-Eppstein. Von dort geht es zum Kaisertempel. Die Wanderung dauert eine gute Stunde. Wer möchte, kann zum Abschluss noch im Ristorante Kaisertempel einkehren. Wanderführer ist Helmut Czepl. Es wird gebeten, sich zur besseren Planbarkeit bei ihm anzumelden unter Telefon 8143 oder per E-Mail: [h.czepl@cdueppstein.de](mailto:h.czepl@cdueppstein.de). Christian Heinz

### FDP Eppstein

#### Burgstraße: Verkehrsgutachten gefordert

Die Verkehrssituation in der Burgstraße ist schon seit geradezu Jahrzehnten ein Anlass für Diskussionen und Versuche, zu einer für Verkehrsteilnehmer wie vor allem Anwohner erträglicheren Lösung zu kommen. Kein Wunder, denn an der Burgstraße führt – im Wort- wie im übertragenen Sinn – kein Weg vorbei. Wer nach Alt-Eppstein einfahren möchte, gelangt in den Ort über die Burgstraße. Desgleichen der Weg aus der Stadt (lässt man den Umweg über Vockenhausen via Rossert- und Friedrich-Ebert-Straße bzw. Eberle- und Bergstraße außer Acht). Was nichts anderes besagt, als dass der gesamte Alt-Eppsteiner Verkehr durch die Burgstraße fließt.

Um die Lage erträglicher zu gestalten, bieten sich grundsätzlich drei Ansätze an: Verkehrsbeschränkung bzw. -umlenkung, Verkehrsverteilung sowie den Durchsatz behindernde Maßnahmen.

Mit der Behinderung des Verkehrs – etwa durch rigide Geschwindigkeitsbeschränkung einschließlich ihrer konsequenten Überwachung oder durch Verkehrsampeln, um den Verkehrsfluss abwechselnd nur in der einen oder anderen Richtung zuzulassen – verbindet sich letztlich die Hoffnung, die Durchfahrt so unattraktiv zu machen, dass andere Wege gesucht werden. So vage die Erfolgsaussichten einer solchen Verkehrssteuerung sind, so gewiss ist die daraus folgende Erschwernis für Anwohner. Sei es, weil dann die Fahrt durch die Burgstraße länger dauert und sich, insbesondere bei einer Ampelschaltung, die Emissionen erhöhen. Sei es, weil An- und Abfahrt für Bewohner der Burgstraße erschwert würden.

Eine Verkehrsverteilung durch Einbahnstraßenregelung in östlicher oder westlicher Richtung hätte wechselseitig neutralisierende Vor- und Nachteile zur Folge. Zum Beispiel könnte es für Lastzüge in west-östlicher Richtung schwierig bis unmöglich werden, in die Rossertstraße einzubiegen. Und wer ein Ziel am westlichen Ende der Burgstraße ansteuern wollte, müsste gleichwohl fast die ganze Burgstraße passieren, würde der Verkehr von Ost nach West geführt werden – und umgekehrt.

So fragt es sich, ob Verkehrsbeschränkung eine Option sein könnte und nach welcher Maßgabe? Anwohner der Burgstraße wie auch von Hinter- und Untergasse müssten sie selbstverständlich unverändert befahren können. Desgleichen die Bewohner der Hanglagen oberhalb der Altstadt – am Woogberg, links und rechts von Rossert- und Mendelssohnstraße. Aber je weiter entfernt Ziel oder Quelle von Durchgangsverkehr, umso weniger ist es plausibel, dass die Burgstraße befahren werden muss. Konkret: Wer oberhalb vom Ortskern Vockenhausens wohnt und morgens zur Arbeit nach Frankfurt fährt, dürfte überwiegend über Schulberg und Rossertstraße fahren, am Wernerplatz weiter in östlicher Richtung bis zur ampelgeregelten Einmündung in die B 455 – um sich dadurch die ampelgesteuerte Einmündung von der Hauptstraße in die B 455 zu ersparen. So einleuchtend eine solche Streckenoptimierung für den Einzelnen ist, ist diese Route nicht zwingend erforderlich. So könnte

### Jahreshauptversammlung beim GV Liederkranz 1875 Bremthal

Der Gesangverein Liederkranz 1875 Bremthal lädt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung (JHV) am Sonntag, 25. Oktober, um 15.30 Uhr in die Eventlocation Botanical, Am Quarzitbruch 9, in Bremthal ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung durch den Ersten Vorsitzenden, 2. Feststellung der anwesenden Mitglieder und Beschlussfähigkeit, 3. Gedenken der verstorbenen Mitglieder, 4. Situationsbericht des Ersten Vorsitzenden, 5. Bericht des Kassenwarts, 6. Einzelbeitrag Frauenchor, 7. Entlastung des Vorstands, 8. Neuwahlen, 9. Das Jahr 2020, 10. Verschiedenes.

Anträge zu Punkt 10 Verschiedenes sind schriftlich bis spätestens 11. Oktober an den Vorsitzenden Andreas Geis, Goethestraße 3, 65817 Eppstein, zu stellen. Der Vorstand bittet ferner um eine verbindliche Teilnahmezusage bis zum 18. Oktober per E-Mail an [birgit.scheel@liederkranz-bremthal.de](mailto:birgit.scheel@liederkranz-bremthal.de) oder per Post an Birgit Scheel, Wilhelm-Reuther-Straße 19, 65817 Eppstein. Um Beachtung der geltenden Hygieneregeln während der JHV wird gebeten.

### Gefälschte IHK-Beitragsbescheide

Die IHK Frankfurt weist erneut darauf hin, dass zurzeit postalisch Dokumente verschickt werden, die IHK-Beitragsbescheiden täuschend ähnlich sehen. Diese gefälschten Bescheide weisen insbesondere anders als das Original ein farbiges IHK-Logo auf. Außerdem ist die Mitgliedsnummer nicht diejenige des Empfängers. Letztlich ist – und darauf kommt es an – auch die Bankverbindung nicht die der IHK. Wer auf das Konto zahlt, erhält sein Geld voraussichtlich nicht zurück und muss den IHK-Beitrag 2020 trotzdem zahlen. Im Zweifelsfall sollten sich Unternehmen vor einer Zahlung bei der IHK Frankfurt unter der Telefonnummer (069) 2197-1530 informieren.

### Camberger Künstler stellen aus

In der Bad Camberger Amthof-Galerie findet vom Sonntag, 4. Oktober, an eine Mitglieder-ausstellung der Kreativen aus dem Trägerverein statt. Um den Amthof herum sind im Oktober Malerei, Zeichnungen, Skulpturen, textile Arbeiten und viele andere Techniken und Formate zu sehen. Beteiligt ist auch die Foto-AG des Amthof-Vereins. Die Fotografen haben sich das Thema „Mystisch“ ausgesucht. Die Herbst-Mitglieder-ausstellung ist an allen Sonntagen des Monats Oktober von 11 bis 13 Uhr und von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Letzter Ausstellungstag ist der 25. Oktober. Der Eintritt ist frei.

es sinnvoll sein zu überlegen, ob es gestaffelte Zufahrtsberechtigungen in die Burgstraße für weiter entfernten Ziel- und Quellverkehr geben kann.

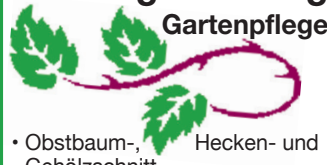
Wenn man denn wüsste, wie sich die Verkehrsmengen der Burgstraße im näheren oder fernen Umfeld verteilen. Das zu ermitteln könnte – und sollte – Aufgabe der geplanten Verkehrsuntersuchung sein. Und sie sollte in absehbarer Zeit in Angriff genommen werden. Auf die Anfrage der Freien Demokraten in der jüngsten Stadtverordnetenversammlung, wann mit der Untersuchung zu rechnen sei, antwortete die Verwaltung lapidar: Ein Datum, wann dieses (Gutachten) vorgelegt wird, kann aktuell nicht benannt werden.

Das klingt fast schon nach Nimmerleinstag oder bestenfalls nach „bis auf Weiteres erst einmal nicht“ – angesichts der Verkehrsproblematik in der Burgstraße und der dadurch entstehenden Belästigung für die Anwohner sollte die Verkehrsuntersuchung nach Ansicht der Liberalen eine deutlich höhere Priorität haben und mit konkreter Zeitplanung auf den Weg gebracht werden. Thomas Über

**Praxis für Fußpflege**  
**Susanne Müller**  
 fachärztlich geprüft  
[www.susis-fusspflege.de](http://www.susis-fusspflege.de)  
 Eppstein-Bremthal · Neugasse 5  
 Tel. 061 98 - 59 54 63  
 0171 - 205 08 92  
 **Susi's Fußpflege** Termine nach Vereinbarung

  
**KFZ Meisterbetrieb seit 1985**  
 Fachbetrieb für historische Fahrzeuge  
**Klaus-Dieter Menzel**  
 Valterweg 14 · 65817 Eppstein-Bremthal · ☎ (06198) 33539  
[support@autohaus-menzel.de](mailto:support@autohaus-menzel.de)

- Reparaturen
- TÜV + AU
- Klimaanlage
- Autogläsebau
- Reifenservice
- Unfallinstandsetzung
- Oldtimer/Youngtimer
- Ausbildungsbetrieb

**Gartengestaltung**  
 Gartenpflege  
  
 • Obstbaum-, Hecken- und Gehölzschnitt  
 • Naturstein- u. Pflasterarbeiten  
 • Neuanlagen  
 • Gartenpflege  
 • Baumfällungen  
 • Grabpflege  
 • Zaunbau · u.v.m.  
**Seit 1995**  
**Bernd Simon**  
 Hauptstr. 129 · 65817 Eppstein  
 Telefon 0 61 98 / 501 004

[www.eppsteiner-zeitung.de/anzeigen/anzeigenmarkt](http://www.eppsteiner-zeitung.de/anzeigen/anzeigenmarkt)

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
 039 44 - 3 61 60 · [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa



Über die Glückwünsche und Geschenke zu unserer

### Ersten Heiligen Kommunion

haben wir uns sehr gefreut.

Auf diesem Wege bedanken wir uns,  
 auch im Namen unserer Eltern, recht herzlich.

Arianne Babileck  
 Louisa Anna Dohm  
 Maria Anna Häßler  
 Samuel May

Mailo Lucas Niesner  
 Frederik Reinle  
 Florian Sauer  
 Samuel Schatz  
 Malte Schniederkötter

Hendrik Schnur  
 Finja Ullrich  
 Annabel Woltmann  
 Ivo Zender

Auch in schwierigen Zeiten  
 für Sie da!

 **Brunner Logopädie**

Behandlung von  
 Sprach-, Sprech-,  
 Stimm- und  
 Schluckstörungen

Valterweg 16  
 65817 Eppstein-Bremthal  
 Tel. 0 61 98 / 307 13 94  
 Fax 0 61 98 / 307 13 95  
[eppstein@logopaedie-brunner.de](mailto:eppstein@logopaedie-brunner.de)  
[www.logopaedie-brunner.de](http://www.logopaedie-brunner.de)

## Podium: Frauen in der Kirche/Maria 2.0

Frauen wollen in der katholischen Kirche gehört werden und darüber hinaus Zugang zu Weihenämtern. Sie streiten um grundsätzliche Reformen der gesamten klerikalen Strukturen. Prominente Verfechterinnen dieser Forderungen sind die engagierten Frauen der Bewegung Maria 2.0. Eine Podiumsdiskussion des Pastoralen Raums Hofheim-Kriftel-Eppstein in Kooperation mit der Katholischen Erwachsenenbildung (KEB) informiert über die Hintergründe und Wurzeln von Maria 2.0 und nimmt aktuelle Entwicklungen in den Fokus. Am Montag, 26. Oktober, ab 19.30 Uhr diskutieren in St. Bonifatius, Hermann-Löns-Straße 26, in Hofheim die Kirchenhistorikerin Dr. Barbara Wieland, die Journalistin Britta Baas, Prof. i.K. Dr. Ulrike Gerdiken von der Katholischen Hochschule Mainz und Susanne Schuhmacher-Godemann, Referentin für Sozialpastoral im

Bezirk Main-Taunus. Die Moderation übernimmt Carol Wanske, Vorsitzende der KEB Main-Taunus.

Fragen aus dem Publikum werden ebenso erörtert wie der kürzlich erschienene Offene Brief von Maria 2.0 an den Präfekten der Kleruskongregation, Kardinal Benjamin Stella. Dieser Brief hat auch Kritik am Welt- und Männerbild der Bewegung hervorgerufen. Denken und agieren die Verfechterinnen von Maria 2.0 in den gleichen Strukturen, gegen die sie eigentlich vorgehen wollen? Soll lediglich die eigene Norm die andere ersetzen? Oder geht es doch um echte Gleichstellung für alle – ganz gleich, welche Lebensform sie für sich wählen? Anmeldungen zu der Veranstaltung bis Freitag, 23. Oktober, per E-Mail an [keb.main-taunus@bistumlimburg.de](mailto:keb.main-taunus@bistumlimburg.de) oder telefonisch an (069) 8008718470.

### Danke...

an alle, die an meinem Geburtstag an mich gedacht haben – meine Familie, liebe Freunde, Kolleginnen und Kollegen sowie der Vorstand der TSG Eppstein. Eure Gesellschaft tut einfach gut.

Eure Ulli Becker

Eppstein, im September 2020

Liebe Patienten, die Praxis ist  
 vom 12. Oktober bis einschließlich  
 16. Oktober 2020 geschlossen.

Vertretung übernehmen die Eppsteiner Kollegen.

Dr. med. Ute Berger

Mendelssohnstraße 1 · EPPSTEIN/TS. · Telefon 0 61 98 / 25 23

Unsere Praxis ist in der Zeit vom  
**12. bis 16. Oktober 2020**  
 wegen Urlaub geschlossen.

Vertretung übernehmen die Eppsteiner Kollegen.

**Schahin Schamlu**

prakt. Arzt und Team

Pommernring 38 · Eppstein-Bremthal  
 Tel. 061 98/8040

### Herzlichen Dank

für alles, was meinen 90. Geburtstag verschönerte  
 und für mich unvergesslich gemacht hat.

Eure **Gusti Scherf**

Eblbatten, im September 2020





## Ernst Velte

† 5. September 2020

### HERZLICHEN DANK

für die Anteilnahme in Wort und Schrift, für die Blumenspenden sowie die Zuwendungen für späteren Grabschmuck.

Besonders danken wir Pfarrerin Heike Schuffenhauer für die passenden Worte, dem Hospiz Lebensbrücke in Flörsheim und dem Team der Pietät Ernst, Eppstein, für ihre Begleitung auf diesem Weg.

Im Namen aller Angehörigen

Kim Manuel Velte

Ivonne Beyler geb. Velte

Vockenhausen, im Oktober 2020

## SCHLÜSSEL BARDE

Beratung · Montage · Service



Sicherheits-Technik

Schließ-Anlagen · Tresore

Wintergärten · Fenster · Türen

Briefkästen · Stempel · Gravuren

autom. Garagen- + Rolladenöffner

Kelkheim, Höchster Str. 10

☎ (0 61 95) 900-333, Fax -437

[www.schluessselbarde.de](http://www.schluessselbarde.de)

### Sozialberatung von DRK und VdK

Das DRK Eppstein berät Senioren aber auch junge Menschen bei Fragen zu sozialen Hilfen. In der Geschäftsstelle des Deutschen Roten Kreuzes in Vockenhausen, Hauptstraße 72, hat Juliane Rödl als aufsuchende Beraterin **montags, mittwochs und freitags von 9 bis 12 Uhr** Sprechstunde und ist unter der Rufnummer 577 39 03 oder E-Mail [juliane.roedl@drk-maintaunus.de](mailto:juliane.roedl@drk-maintaunus.de) zu erreichen. Sie organisiert auch die **Nachbarschaftshilfe für Senioren** und nimmt Anfragen beispielsweise für Einkäufe telefonisch entgegen. Außerhalb der Öffnungszeiten können die Wünsche mit Namen und Kontaktdaten auf den Anrufbeantworter gesprochen werden.

Der VdK Eppstein bietet seine Sprechstunde zur Zeit nur telefonisch an. VdK-Vorsitzende Inge-Lore Steinmetz ist unter der Nummer 588 12 08 erreichbar.



*Erinnerungen sind kleine Sterne, die  
tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten.*

Nach einem langen erfüllten Leben ist

## Anna Zeller

\*10.1.1919 †22.9.2020

friedlich eingeschlafen.

Wir sind dankbar für die lange gemeinsame Zeit.

Anni Meier

Peter und Sylvia Zeller

Angelika Hackl

Irmtraud und Uwe Roßmell

Enkel und Urenkel

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

## BESTATTUNGEN ERNST

Beraten / Begleiten / Helfen

Wiesbadener Straße 22 / Neugasse 4a

Eppstein-Bremthal, Tel. **06198/7063**

- Patientenverfügung
- Vorsorgevollmacht
- Betreuungsverfügung

Eine umfassende Vorsorgemappe  
erhalten Sie bei uns.



Armin Ernst  
Bestatter in 3. Generation

Vertrauen Sie dem Zeichen Ihres zertifizierten Bestatters in Eppstein

Qualität

Garantie

Vertrauen



Zertifiziertes QM System nach ISO 9001:2015

[kontakt@bestattungen-ernst.info](mailto:kontakt@bestattungen-ernst.info)

[www.bestattungen-ernst.info](http://www.bestattungen-ernst.info)

Der VdK Ortsverband Eppstein trauert um

## Herrn Otto Benning,

der im Alter von 85 Jahren verstarb.

Herr Benning war 24 Jahre Mitglied im VdK, davon 18 Jahre Vorsitzender und Kassenführer des Ortsverbandes Ehlhalten. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

**Der Vorstand**

Eppstein, im September 2020

Familienanzeigen stehen in der EZ

## PIETÄT SCHERER BESTATTUNGEN

Erde, Feuer, See,  
Berge, FriedWald  
Überführungen  
Formalitäten

**Freundlich.  
Fair.  
Kompetent.**

65817 Eppstein  
Burgstraße 22

Tel. 06198 / **81 48** Tag + Nacht

[www.pietat-scherer.de](http://www.pietat-scherer.de)



### Lesen, was los ist

Haben Sie schon daran  
gedacht, den Jahres-  
beitrag (20 Euro) für die

**Eppsteiner Zeitung**  
zu bezahlen?

Unsere Bankverbindungen  
stehen im Impressum auf S.4

**RECHTSANWÄLTIN UND NOTARIN****CLAUDIA GÖTHLING**

Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

in Kooperation mit

**WILLIAM R. McCREIGHT**, Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Steuerrecht und Bau- und ArchitektenrechtLorsbacher Straße 7 · 65719 Hofheim  
Telefon: (06192) 95 666-0 · [www.goethling-kollegen.de](http://www.goethling-kollegen.de)**VERKAUF | VERMIETUNG | BEWERTUNG**Hauptstr. 47 | 65817 Eppstein | Tel. 06198 - 502328  
[info@reber-immobilien.de](mailto:info@reber-immobilien.de) | [www.reber-immobilien.de](http://www.reber-immobilien.de)**Wenn einfach alles  
passen soll, ...**

... dann verkaufen Sie Ihre Immobilie am besten mit uns. Denn mit Engel & Völkers profitieren Sie von über 40 Jahren Erfahrung in der Vermarktung von Immobilien. Für eine unverbindliche Beratung und Marktpreiseinschätzung Ihrer Immobilie, besuchen Sie uns gerne in unserem Shop oder kontaktieren Sie uns einfach online bzw. telefonisch.

**Engel & Völkers Kelkheim**  
Telefon 06195 - 67 75 30 · Höchster Straße 1, 65779 Kelkheim  
[www.engelvoelkers.com/kelkheim](http://www.engelvoelkers.com/kelkheim) · Immobilienmakler

**ENGEL & VÖLKERS®****GARTENBAU****zuverlässiger Fachmann**

für Gartenarbeiten aller Art, Pflasterarbeiten, Rasenanlagen, Terrassenbau, Bäume fällen, Hausmeisterarbeiten **Tel. (06192) 200 43 62**  
**Mobil (0160) 90 20 33 26**

**Energieberatung**Energieausweise · Energiecheck  
BAFA-/KfW-gelistet

**Dipl.-Ing. Andreas Dickhardt**  
**Gebäudeenergieberater der HWK**  
**Energieberater für Baudenkmale**  
Waldallee 7.2 · 65817 Eppstein  
(06198) 57 09 66 · 0173/791 1750

**Info: Kaufe PELZE**

**aller Art**, Garderobe, Zinn, Haushaltsgeräte, Porzellan, Kaffeeservice, Silberbesteck, Teppiche, Lampen, Gemälde, Bronze-/Holzfiguren, Mode-/Goldschmuck, Uhren aller Art, Münzen. **Zahle bar & fair**  
**☎ (06145) 346 13 86**

**Kein Saft mehr?**  
**Batterien & Knopfzellen für Kameras, Fernbedienungen, Taschenlampen oder Rauchmelder gibt's bei der Eppsteiner Zeitung**

**Dipl.-Ing. Jürgen Kauss**  
Tel. 06198/574209



**Wir beraten Sie gerne  
in allen Immobilien-Fragen!**

Hellmersgarten 3 | 65817 Eppstein | [www.immobiliien-profiler.de](http://www.immobiliien-profiler.de)[kauss@immobiliien-profiler.de](mailto:kauss@immobiliien-profiler.de)**HOFHEIM/TS.  
KAPELLENBERG**

Edle 96 m² ETW, 3-4 Zi. in Altbauvilla. 2013 bis 2016 aufwendig saniert, exklusive Ausstattung, helle hohe Räume, riesiger Balkon, Fernsicht, Waldrandlage. E-Bedarf 259,7 kWh/(m²a), Erdgas E, Kl. H, Bj 1905. Derzeit vermietet, deshalb nur € 460.000,-.

**ralf weber**  
**Immobilien**  
Hauptstraße 38 · 65719 Hofheim a.Ts.  
Tel. 0 61 92 / 99 28 00 · Fax 99 28 11  
[www.ralf-weber-immobilien.de](http://www.ralf-weber-immobilien.de)

**Renovierungsteam  
hat Termine frei!**

Wir führen aus: Fliesenarbeiten, Weißbinderarbeiten, Tapezieren, Parkett verlegen und Trockenbau  
**Tel. 0173 310 06 49**

**Suche 3-Zi.-Whg mit  
Balkon in Eppstein,**

Vockenhausen oder Bremthal in kleiner bis mittlerer Wohneinheit.  
**Tel.: 0172 255 98 10**

**Familie sucht 4-ZKB**

in Eppstein. **Dringend,**  
wegen Wasserschaden.  
**Tel.: 01577 261 25 11**

**Suche Einzelgarage  
in Bremthal,**

Nähe Taunusblick / Rossertblick / Neugasse. **Tel.: 0171 337 69 56**

**Erledige zuverlässig und  
preiswert Renovierungs-**

**arbeiten:** Fliesen u. Laminat legen, Trockenbau, Raufaser anlegen und streichen. Tomasz Strzemecki, **Tel. 0162 420 92 07**

**„Hoffnung leben“ bittet um Hilfe für Moria**

Der Verein „Hoffnung leben“ unter dem Vorsitz von Ursula Zednicki kümmert sich seit Jahren von Bonn aus und in Einsätzen vor Ort um Flüchtlinge im Lager Moria auf Lesbos. Anfang 2020 gab es eine Anfrage des Vereins an den Eppsteiner Asylkreis. Daraufhin haben Mitglieder, Freunde und Bürger Kleiderspenden, Babysachen, Lebensmittel und Portokosten gespendet. Eine große Paketaktion wurde auf den Weg gebracht und kam über eine vom Verein genannte Adresse bei den Helfern des Vereins auf Lesbos an. Die Sachen wurden je nach Bedarf an Familien verteilt.

Aufgrund der aktuellen sehr schlimmen Situation im Lager erhielt der Asylkreis wieder eine Anfrage mit der Bitte um weitere Hilfen. Der Asylkreis wird dieses Mal keine Paketaktion organisie-

ren, aber Geld spenden. Wer die Flüchtlingshilfe „Hoffnung leben“ unterstützen möchte, spendet direkt auf das Konto des Vereins „Hoffnung leben, e.V., Bonn“.

IBAN: DE 58 5003 1000 1076 2090 02.

Wer lieber Sachspenden schicken möchte, kann ein Paket mit Kleidung für Frauen, Männer und Kinder sowie

Hygieneartikel packen und per Post an folgende Adresse schicken:

The Hope Project  
The Kempsons-Warehouse K18  
Mavrobouni Kara Tepe  
81100 Myzilene Lesbos  
Griechenland (Greece)  
+30 694 8142 075

Der Asylkreis weist darauf hin, dass die Telefonnummer unbedingt angegeben werden muss. Informationen über die Arbeit des Vereins gibt es auf der Website: [www.hoffnung-leben-ev.org](http://www.hoffnung-leben-ev.org).



**Asylkreis**  
EPPSTEIN

**Kino Kelkheim**  
mehr als Film...

2D & 3D klimatisiert Dolby Digital

**Programm ab 01.10.2020**

## Persischstunden

Täglich 20.00 Uhr  
Samstag und Sonntag 17.00 Uhr

## Scooby voll verwedet

Samstag und Sonntag 15.00 Uhr

## Love Sarah Liebe ist die wichtigste Zutat

Donnerstag bis Montag,  
Mittwoch 20.30 Uhr  
(Montag 20.30 Uhr in OV)

Filmkunstreihe

## Undine

Dienstag 20.30 Uhr

## Romeo & Julia

Ballett aus dem Bolshoi Theater

Sonntag 16.00 Uhr

Rotlintaltee 2 Kelkheim-Hornau

Telefon 06195/6 55 77

[www.kino-kelkheim.de](http://www.kino-kelkheim.de)

## Brennholz von Forst Garten- u. Landschaftsbau

1 gesetzter RM, Buche ca. 20 – 25 cm o. ca. 25 – 33 cm á 130,- € Restfeuchte +/- 20 %, Lieferung auf Anfrage unter: [mail@galabau-forst.de](mailto:mail@galabau-forst.de)

**Gerüstbau Hünninger GbR**  
Valterweg 2  
65817 Eppstein-Bremthal  
Tel.: 0 61 98 / 29 38  
Mail: [geruestbau\\_huenniger\\_gbr@yahoo.de](mailto:geruestbau_huenniger_gbr@yahoo.de)

Fassaden-, Schutz- und Rollgerüste – ganz nach Ihren Wünschen!

## ULRICH HÄFNER FOTOGRAFIE

Professionelle Fotografie  
im Studio oder vor Ort



**PORTRÄT  
VERANSTALTUNG  
HOCHZEIT  
PRODUKT  
ARCHITEKTUR**

Valterweg 31 0177 - 53 81 030  
65817 Eppstein [www.fotohaefner.de](http://www.fotohaefner.de)

Alles für **das Wohl Ihrer Füße** finden Sie bei Ihrer  
**Hand- und Fußpflege Anja Hof**  
Eppstein, Burgstraße 53  
Hilfe bei Fußbeschwerden wie  
Hornhaut, Hühneraugen oder  
eingewachsenen Nägeln.  
**Termine auch samstags – gerne auch Hausbesuche**  
**Tel.: (06198) 26 26 o. 0175 364 40 81**

Seit 1985 für Sie praktisch reklamationfreie Dienstleistung.

**Nowitex**  
Haus- Modelltechnik & Handels GmbH



**Exklusiv, Individuell  
und Bezahlbar**



**Bäder • Sanitär • Küchen  
Heizung • Wärmepumpen  
Naturstein • Duschwannen  
Waschtische  
Balkon-, Garagen- +  
Terrassensanierung**  
**Tel. 0 61 27 - 22 86**

[www.Nowitex.de](http://www.Nowitex.de)

**Germann**  
service point  
**TechniSat**  
Premium-Händler  
**TV-Service aller Marken**  
täglich in Eppstein  
Tel. 069 - 31 35 12 · Fax - 30 42 11  
[www.germann-service-point.de](http://www.germann-service-point.de)

## PC-Stein

0 61 98 / 57 37 73

Ihr Partner bei allen Fragen rund um  
PC, Internet & Telekommunikation  
Mobil: 0172 / 686 94 98  
E-Mail: [info@pc-stein.de](mailto:info@pc-stein.de)  
Internet: [www.pc-stein.de](http://www.pc-stein.de)

## Willkommen im

GASTHAUS  
PFLASTERSCHISSE

Gutbürgerliche deutsche Küche

## Kaffee & Kuchen

Leckere hausgemachte  
Torten und Kuchen von  
unserer Konditorin –  
täglich und Wochenende,  
sonntags durchgehend

**Mittwochs:**

## 1/2-Hähnchen-Tag

mit Pommes und Salat für 9,80 €  
Wir bitten um Vorbestellung  
und freuen uns auf Ihr Kommen!

Abel Chamoun & Team

Öffnungszeiten:

Di – Sa 17 – 23 Uhr  
So 11.30 – 23 Uhr

Montag ist Ruhetag

65817 Eppstein | Burgstraße 32  
Telefon 06198 584 96 20

[www.eppsteiner-zeitung.de/  
anzeigen/anzeigenmarkt.html](http://www.eppsteiner-zeitung.de/anzeigen/anzeigenmarkt.html)

• Grünflächenpflege  
• Reinigungsdienst  
• Gehwegreinigung  
• Haustechnik  
• Winterdienst

**HAUSMEISTER & GARTEN**  
Inh. Uwe Beckschäfer  
*Der Service für Wohn- und Gewerbeanlagen*  
• Baumpflegearbeiten • Baumfällarbeiten

EPPSTEIN · Tel. 0 61 98 / 3 42 93 · 0175 / 584 04 56 · Fax 57 37 63

**THOMAS HICKEL**  
Gas- und Wasserinstallation  
Brennwerttechnik · Gasgeräte-Kundendienst  
Solaranlagen · Regenwassernutzungsanlagen  
Spengler- u. Sanitärarbeiten · **Komplett-Bäder**  
Masurenweg 2 · 65817 Eppstein-Bremthal  
Telefon: 06198 / 33585 · Fax: 573500

**BAUDEKORATION GLÖCKNER GmbH** seit 1989  
Verputz · Anstrich · Tapeten · Bodenbeläge  
Trockenausbau · Wärmedämmschutz · Brandschutz  
[www.maler-gloeckner.de](http://www.maler-gloeckner.de)  
Fischbacher Straße 8 · 65817 Eppstein/Taunus  
Tel.: 0 61 98 / 3 36 85 · Fax: 0 61 98 / 50 01 19

**elektro wilke**  
Elektroinstallationen  
Beleuchtungsanlagen  
VOIP / DSL-Technik  
Burgstraße 81 - 83  
65817 Eppstein  
Tel. (06198) 587 99-0  
[info@elektro-wilke.de](mailto:info@elektro-wilke.de)